

Wir **HIER** in Grevenbroich

Das unabhängige Monatsmagazin für Grevenbroich. Jeden Monat kostenfrei an vielen Auslagestellen

Hier sind wir unterwegs

Fahrradfahren

Interview mit dem ADFC
zur Mobilitätsbefragung

Gute Laune im Mai

Liedermacher und Lachyoga
im Museum Villa Erckens

175 Jahre Bürgerschützenverein

Eine ‚Jahrhundert-Revue‘
zum Jubiläum

GOOD

NEWS

3%

Gute Nachrichten: TOP-Zinsen für unseren Sparkassenbrief.

- **3 % Zinsen p.a.** ab 50.000 EUR*
- 1 Jahr Laufzeit
- Gilt für neue Gelder, die derzeit nicht auf Konten oder Depots bei der Sparkasse Neuss angelegt sind.

* Angebot freibleibend / Stand 24.04.2024

Infos unter: sparkasse-neuss.de/sparkassenbrief-1-jahr



**Sparkasse
Neuss**

Liebe Leserinnen und Leser



Das Team (v.l.): Annelie Höhn-Verfürth, Oliver Benke, Anja Pick, Andreas Gräf, Renate Schuck-Görn, Stefan Büntig

Der Mai ist gekommen und mit Ihm finden endlich wieder viele Veranstaltungen unter freiem Himmel statt. Die Feierabendmärkte und die Gartentage in der City, der Maimarkt in Wevelinghoven und vieles mehr. Auch die Schützenfestsaison beginnt und hat mit dem 150. jährigen Jubiläum der Kirmes in Münchrath Ihren ersten Höhepunkt. Am Ende des Monat wartet dann Schloss Dyck mit der Veranstaltung „Gartenlust“ auf Ihren Besuch um Sie zu begeistern.

Melden Sie auch weiterhin Ihre Termine unter: Termine@wir-hier-in-GV.de und schauen Sie auf unsere Homepage www.wir-hier-in-GV.de vorbei. Hier finden Sie alle bisher erschienen Ausgaben und können Kontakt mit uns aufnehmen.

Viel Spaß beim Lesen!

Hier sind wir unterwegs

ADFC zur Mobilitätsbefragung | 04

Grevenbroicher Leben

Die „Feierabendmarkt-Saison“ beginnt | 07
 „Existenzhilfe e.V.“ muss umziehen | 09
 Kinderbuch mit Umweltbotschaft | 22
 MaiMarkt in Wevelinghoven | 12
 Grevenbroicher Gartentage 2024 | 15

Grevenbroicher Kultur

Liedermacher und Lachyoga | 20

Grevenbroicher Brauchtum

175 Jahre Bürgerschützenverein 1849 | 18

Grevenbroicher Wirtschaft

Das sind wir – die Firma Klaas! | 16

Veranstaltungskalender | 22
 Impressum | 22



04

Interview mit dem ADFC



06

Liedermacher und Lachyoga



18

175 Jahre Bürgerschützenverein 1849



Sprecherrat zur Mobilitätsbefragung und denkbaren Änderungen

ADFC sieht weiteren Optimierungsbedarf für Situation der Radfahrer

Bis Ende April hat die Stadt Grevenbroich eine repräsentative Mobilitätsbefragung durchgeführt; 7000 zufällig ausgesuchte Haushalte wurden dafür postalisch angeschrieben und um ihre Teilnahme gebeten. Das Ziel: Informationen darüber zu sammeln, wie viele Wege täglich mit welchen Verkehrsmitteln zurückgelegt werden und wie die Bürger verschiedene Verkehrssysteme bewerten.

Herr Kievelitz, fühlen Sie sich als Vertreter der Radfahrer bei der Umfrage genügend berücksichtigt?

Es handelt sich bei der Umfrage um eine Mobilitätsumfrage, die alle Verkehrsteilnehmer angeht. Es gibt eine Frage speziell für Radfahrer. Lassen Sie mich aber bitte eines erwähnen: Die Umfrage ist sicher sinnvoll, nicht nur aus Sicht der Radfahrer. Wir, die ADFC Ortsgruppe Grevenbroich, sind involviert und arbeiten in Person von Hans Braun und in meiner Person aktiv mit bei der Erstellung des Mobilitätskonzepts für unsere Stadt. Ich habe in meinem Bekanntenkreis nachgefragt, wer eine Aufforderung zur Teilnahme an der Umfrage bekommen hat. Von 25 Angefragten hat allerdings NIEMAND eine solche bekommen.

Im Herbst werden die ersten Ergebnisse erwartet. Was erhoffen Sie sich von Seiten der Stadt nach der Auswertung?

Zunächst einmal hoffe ich, dass sich genügend Haushalte an der Umfrage beteiligen, damit sie aussagefähig ist. Dann sollten - entsprechend der Ergebnisse - Taten und Maßnahmen folgen, damit sich die Situation in Grevenbroich verbessert und alle Verkehrsteilnehmer eine Verbesserung wahrnehmen.

Seit August 2023 gibt es in an der Karl-Oberbach-Straße in Grevenbroich die erste Fahrradstraße. Was halten Sie davon? Falls es aus Ihrer Sicht Optimierungsbedarf gibt: welchen?

Wir begrüßen selbstverständlich, dass es nun einen Bereich gibt, in dem die Fahrradfahrer Vorrang haben. Aber das kann erst der erste kleine Schritt sein. Die vorhandenen Verhältnisse sind aus unserer Sicht stark verbesserungsfähig. Zum Beispiel kann man mit einem zweispurigen Rad oder mit einem Rad mit Anhänger nicht zügig die vorhandenen Bodenschwellen passieren. Das hätte man anders lösen können, indem man kürzere Bodenschwellen mittig angebracht hätte, damit nur die KFZ gezwungen sind, langsamer zu fahren und Räder an den Seiten die Bodenschwellen umfahren können. Das haben wir den Stadtbetrieben auch schon mehrmals signalisiert.

Reicht aus Ihrer Sicht eine einzige Fahrradstraße? Und wenn nicht – wo sollten weitere entstehen?

Das Teilstück der Karl-Oberbach-Straße als Fahrradstraße kann nur der Anfang sein. Fahrradstraßen sollten quer durch die Stadt führen, zum Beispiel im Westen von Gierath kommend über die Königstraße entlang des Bahnhofs bis zum Hagelkreuz Richtung Allrath im Osten.

2018 wurde Grevenbroich in die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte und Gemeinden aufgenommen.

Was hält der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC), Ortsgruppe Grevenbroich, von dieser Umfrage in Bezug auf Radfahrer? Und wie schätzt er die Situation der Radfahrer in der Stadt aktuell ein? Was könnte wie optimiert werden? Diese und weitere Fragen haben wir Friedel Kievelitz, einem Mitglied des Sprecherrats des ADFC Grevenbroich, gestellt.

Anja Pick



Ein Tourstart am Grevenbroicher Marktplatz



Fotos: ADFC

Der ADFC - Sprecherrat, bestehend aus Josef Schmitz, Friedel Kievelitz, Frank Zessin, Hans Braun, Peter Wimmer, Hubert Kasper (v.l.)

Geschah das aus Ihrer Sicht zu Recht oder hatte der ADFC Kritik an dieser Entscheidung?

Es war im Sinne des ADFC, dass Grevenbroich in die AGFS aufgenommen wurde, weil dadurch u.a. Zugang zu Fördermitteln möglich ist und weil dann regelmäßig ein Fortschritt überprüft wird.

2025 muss die Stadt Grevenbroich einen Verlängerungsantrag bei der Arbeitsgemeinschaft stellen. Was muss geschehen, damit es zu einer Verlängerung kommt?

Die Stadt muss nachweisen, dass es eine stetige Entwicklung gibt zur Verbesserung bei Fußgänger- und Radverkehrswegen. Wir arbeiten da gerne mit.

Gibt es nach wie vor die monatlichen Abstimmungsgespräche zwi-

schen Verwaltung und der Ortsgruppe des ADFC? Falls nicht – warum nicht? Und falls doch – was wird dort besprochen und wie wichtig bzw. effektiv ist die Zusammenarbeit von ADFC und der Stadt Grevenbroich?

Uns ist die Zusammenarbeit mit der Stadt bzw. den Stadtbetrieben sehr wichtig. Nach der Neuorganisation innerhalb der Ortsgruppe des ADFC stimmen wir unsere Zusammenarbeit derzeit neu ab in der Hoffnung, dass es wieder regelmäßigen Austausch gibt.

Welche Stellen im Stadtgebiet sind aus Ihrer Sicht besonders konfliktreich? Wo müsste konkret Abhilfe geschaffen werden und wie kann das aussehen?

An der Kreuzung Bahnstraße/ Ostwall ist eine kritische Stelle. Aus Richtung Bahnhof kommend nimmt man als Radfahrer den neuen Radweg an der Bahnstraße. Übrigens hat dieser neue Radweg viel zu hohe Übergänge zwischen Radweg und Straße. Man muss jetzt den Ostwall überqueren, um in die Innenstadt zu kommen und sich in den fließenden Verkehr einordnen. Es fehlt an einer entsprechenden Markierung auf der Fahrbahn, möglichst rot. Es kommt an dieser Stelle häufiger zu Konflikten mit Autofahrern. Es fehlt an einer eindeutigen Markierung und entsprechenden Hinweisschildern. Besser

noch wäre, an dieser Ecke die Fahrradstraße beginnen zu lassen, statt 100 Meter weiter an der Karl-Oberbach-Straße.

Als passionierter Fahrradfahrer – mit welchen Argumenten würden Sie persönlich versuchen, Fahrrad-Muffel auf's Rad zu bekommen?

Jetzt ist Frühling und das Wetter wird besser. Wenn man aufs Rad steigt, tut man etwas für seine Gesundheit, man ist an der frischen Luft und das Klima profitiert auch, wenn man das Auto stehen lässt und in die Pedale tritt. Und seit es E-Bikes gibt, gibt es wesentlich weniger Argumente, kein Rad zu benutzen. Auch Leute mit gesundheitlichen Einschränkungen können heute mit E-Bikes etwas für sich und die Umwelt tun.

Wir in Grevenbroich bieten von Frühling bis Herbst z.B. jeden Dienstag Feierabendtouren an, wo man in geselliger Runde die Umgebung kennen lernen kann und gleichzeitig etwas für die Gesundheit tut (<https://touren-termine.adfc.de>).

Auch kann man sich beim monatlichen Stammtisch im Gasthaus Alt Orken, GV, Richard-Wagner-Str. 109, über Touren und radverkehrs-politische Dinge austauschen (jeden 2. Mittwoch im Monat, ab 18 Uhr). Jeder ist willkommen!

BBZ Grevenbroich: Meilenstein auf dem Weg zum Kompetenzzentrum für Elektromobilität

Die „Projektwochen Elektromobilität“ der Berufsfachschule für Fahrzeugtechnik am Berufsbildungszentrum (BBZ) des Rhein-Kreises Neuss in Grevenbroich wurden erfolgreich abgeschlossen. Und das mit einem bedeutenden Erfolg: Nach dem Bestehen des Abschlusstests erhielten die Schüler gemäß den Vorschriften der gesetzlichen Unfallversicherung ihre Bescheinigungen als „Fachkundig unterwiesene Personen für Kfz-Hochvolttechnik“.

Diese Bescheinigung stellt sicher, dass die Jugendlichen umfassend über alle sicherheitsrelevanten Vorgaben für den Umgang mit sogenannten Hochvoltfahrzeugen sensibilisiert wurden. „Dadurch können sie bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz bereits ihre Qualifikationen unter Beweis stellen, was für Kfz-Betriebe, die sich auf die voranschreitende Elektromobilität einstellen, von großem Vorteil ist“, betont Petra Heinen-Dauber, die Leiterin des Amtes für Schulen und Kultur des Rhein-Kreises Neuss.

„Die Schüler konnten erste Erfahrungen im Umgang mit Hochvoltfahrzeugen sammeln und haben erfolgreich die erste Qualifikationsstufe erreicht. Für ihre berufliche Zukunft im Kfz-Bereich sind diese Erfahrungen und Qualifikationen sehr wertvoll“, so Projektleiter Marcel Schnitzler, der das Projekt dem Rhein-Kreis Neuss, der Kfz-Innung, Schulen sowie interessierten Schülerinnen und Schülern vorstellte.

„Durch Synergieeffekte profitieren aber auch die Auszubildenden der Berufsschule für Kfz-Mechatroniker nachhaltig“, ergänzt Sebastian Schäfer, Bereichsleiter für Fahrzeugtechnik und Mobilität des BBZ.

Insbesondere die Zertifizierung der Lehrkräfte zu Fachkundigen ermöglichte, dass Wissen und Fähigkeiten im Umgang mit Hochvolt-systemen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben der Unfallversicherung an die Schülerinnen und Schüler weitergeben werden könnten. „Wir sind nun in der Lage, Diagnosearbeiten an unter Spannung stehenden Hochvoltssystemen und Energiespei-



Foto: Rhein-Kreis Neuss

Neue Einblicke: Die „Projektwochen Elektromobilität“ der Berufsfachschule für Fahrzeugtechnik am BBZ Grevenbroich sind erfolgreich abgeschlossen worden.

chern in die Lernarrangements zu integrieren“, heißt es.

Simone Außel, Schulleiterin des BBZ, kommentiert den Meilenstein so: „Die erfolgreiche Durchführung der Projektwochen sowie die erlangten Zertifizierungen zeigen das Engagement des BBZ Grevenbroich für eine hochqualifizierte und zukunftsorientierte Ausbildung in der Elektromobilität. Wir sind stolz darauf, unseren Schülern die Möglichkeit zu bieten, sich in diesem immer wichtiger werdenden Bereich zu spezialisieren und damit ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern.“

Die „Projektwochen Elektromobilität“ einschließlich des Umbaus eines Schulungsfahrzeugs, der kostenintensiven Fortbildung der Lehrkräfte, moderner Sicherheits- und Schulungsmaterialien sowie eines Bewerbungsfotoshootings für die Schüler wurden durch Fördermittel aus dem „DigitalPakt Schule“ und eine großzügige Spende des „Ford Fund“ an den Verein der Freunde und Förderer des BBZ ermöglicht. Die Schulleitung bedankte sich für diese Möglichkeit.

Spendenreigen in Grevenbroich

Sparkasse Neuss vergibt 87.820 Euro an gemeinnützige Vereine und Einrichtungen

Frohe Kunde für viele gemeinnützige Vereine und Einrichtungen in Grevenbroich. Auch in diesem Jahr gibt es für sie wieder eine Finanzspritze aus einem PS-Zweckertrag der Sparkasse Neuss - Geld, das hilft, um eigene Projekte umzusetzen und dringende Anschaffungen zu tätigen.

Insgesamt wurden 87.820 Euro aus dem diesjährigen PS-Zweckertrag vergeben, womit der Betrag höher ausfiel als letztes Jahr.

Hans-Joachim Krömer, Vertreter des Vorstands der Sparkasse Neuss, richtete das Wort an die anwesenden Ehrenamtlichen. Ehrenamt mache glücklich, so die Botschaft Krömers: „Wer aktiv sinnstiftende Aufgaben sucht, seine Freizeit mit gleichgesinnten Menschen verbringt und dabei auch ganz neue Fähigkeiten und Stärken entwickelt, der hat laut Glücksforschung gute Karten für eine Extra-Portion Glück. Und Sie haben es sich mehr als verdient, glücklich zu sein.“

Grevenbroich wäre um so vieles „ärmer“ ohne ehrenamtliches Engagement: Alte Menschen würden vereinsamen. Kinder hätten keine neugestalteten Spielplätze. Es gäbe kaum Trainerinnen, kaum Schiedsrichter, kein Vereinsleben. Auch auf gesellschaftliches Brauchtum und Heimatfeste müsste man verzichten, ganz zu

schweigen von den Rettungsdiensten. Ehrenamtliche arbeiten jeden Tag daran, die Gesellschaft zusammenzuhalten.

Gemeinsam mit dem anwesenden Leitungsteam der Grevenbroich Filialen - Marion Stumpe-lich, Thomas Esser, Jürgen Haufe und Jochen Hennen überreichte Hans-Joachim Krömer die Spendenzusagen: „Ich komme noch einmal zum „Glück“ zurück und den Momenten, die dieses Gefühl ausmachen. Nachmittage wie diese gehören – zumindest was meine Aufgaben bei der Sparkasse Neuss betrifft – zu diesen Momenten.“

Die Unterstützung der Region durch die PS-Spendenvergabe ist für die Sparkasse Neuss ein wichtiges Anliegen. Bereits mit kleinem Einsatz große Wirkung erzielen – das ist das Erfolgsgeheimnis des PS-Lotterie-Sparens. Ein großes Dankeschön richtete Krömer auch an alle Grevenbroicher Sparkassenkunden, die mit dem Kauf eines PS-Loses für den Erhalt und die Weiterentwicklung jedes Vereins beitragen.



Blütenpracht und Gartenvielfalt: Die Gartenlust Schloss Dyck

Gartenliebhaber aufgepasst! Die Gartenlust lädt Ende Mai ein, um Gartenfans und Lifestyleenthusiasten zu begeistern. Vom 30. Mai bis 2. Juni 2024, jeweils von 10 bis 18 Uhr wird Schloss Dyck zum Treffpunkt für Gartenliebhaber, Musikfans und alle, die ihre Gärten in eine Oase verwandeln möchten.



Rund 130 Aussteller begeistern die Besucher mit ausgesuchten Produkten rund um das Thema Garten, Kulinarik und Genuss. Die Gäste haben die Möglichkeit, durch die zahlreichen Stände mit Saatgut, Pflanzenraritäten und saisonalen Blumen zu schlendern, um ihre Gärten vor dem Sommer aufzuhübschen. Neben dem reichen Angebot an Pflanzen gibt

es auch eine beeindruckende Auswahl an erlesenen Gartenmöbeln, um den eigenen Garten in eine wahre Wohlfühloase zu verwandeln. Experten stehen den Hobby-Gärtnern dabei in beratender Funktion zur Seite. Aber nicht nur für Gartenfans ist die Gartenlust der perfekte Ort zum Bummeln und Inspirationen sammeln. Denn auch Accessoires, edle Bekleidung, Live-Musik und das umfangreiche Kinderprogramm schaffen eine lockere Atmosphäre, die Besucher jeden Alters begeistert. Und weil Freude bekanntlich hungrig macht, gibt es ein beachtliches Angebot an kulinarischen Spezialitäten für den kleinen und großen Hunger.

Der Ticketverkauf startet am 14. Mai 2024. Aufgrund der begrenzten Besucherzahl empfiehlt sich der Ticketkauf online oder im Vorverkauf.

www.stiftung-schloss-dyck.de

Wir verlosen Tickets für die Gartenlust. Schreiben Sie einfach bis zum 10. Mai eine E-Mail mit dem Betreff „Gartenlust“ an glueck@wir-hier-in-gv.de

Gartenlust



Tickets online

Schloss Dyck
30. Mai - 2. Juni 2024

Großes Gartenfestival und Gartenberatung



Stiftung Schloss Dyck

„Genießen und Verweilen“ auf dem Grevenbroicher Marktplatz

Die „Feierabendmarkt-Saison“ beginnt

Am Mittwoch, 8. Mai, steht der erste Grevenbroicher Feierabendmarkt in diesem Jahr an. Die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing (GfWS) als Veranstalter lädt dann wieder bis einschließlich September alle zwei

Wochen zum geselligen Beisammensein in die City ein. Auf die Besucher warten neben Altbewährtem auch einige Neuerungen.

Anja Pick

Neu ist: Der Feierabendmarkt beginnt statt wie bisher um 16.30h schon um 16h. Schluss ist wie in den Vorjahren um 21h. Und die GfWS hat das Programm erweitert – von etwa 16 bis 18h wird es ein Angebot für Kinder geben. „In Zusammenarbeit mit verschiedenen Jugendhilfeträgern werden wir etwas für die kleinen Besucher anbieten“, so Andrea Istas von der GfWS. „Während die Eltern dann in aller Ruhe Freunde und Bekannte treffen können, sind die Kids beschäftigt und gut versorgt.“ Zum Auftakt dürfen sich die Kinder auf Unterhaltung mit und durch die Jugendkunstschule freuen.

Ansonsten ist „Genießen und Verweilen“ nach wie vor das Motto des Feierabendmarkts. „Das bisherige Konzept hat sich bewährt“, so Istas. „6 bis 7 Foodtrucks werden in der Regel vor Ort sein und bieten Flammkuchen, Burger und Pommes, Italienisches oder Fish and Chips sowie Currywurst und Süßspeisen an. Dazu gibt es neben Softdrinks auch Wein, Bier oder Sekt und natürlich den Grevenbroicher Wermut ‚Châvi‘.“ Für Live-Musik ist ebenfalls gesorgt; ab 19 Uhr treten in der Kultus-Open-Air-Lounge zu jedem Termin wechselnde Künstler auf.

Seit 2016 gibt es den Feierabend-Markt. Nach einer coronabedingten Zwangspause ging es 2021 auf dem Marktplatz weiter. „Wir freuen uns als Initiatoren, dass dieses Event so gut angenommen wird. Die Besucher können hier in entspannter Atmosphäre Freunde und Bekannte treffen und dabei hausgemachtes Streetfood genießen. So lässt es sich doch gut in den Feierabend starten!“

Der Feierabendmarkt findet alle zwei Wochen mittwochs von 16-21h auf dem Marktplatz in Grevenbroich statt.

Die Termine für 2024: 8.5./ 22.5./ 5.6./ 19.6./3.7./17.7./31.7./14.8./ 28.8./11.9./25.9. und, wenn das Wetter es zulässt, am 09.10.



Sie schreiben gerne,
kennen und lieben
Grevenbroich?
Wir suchen
Redakteure
Melden Sie sich unter:
hallo@wir-hier-in-gv.de

**NERVIGER
SCHADEN,
SCHNELLE
REPARATUR.**

junited-autoglas.de

junitedAUTOGLAS

Grevenbroich · Merkatorstr. 26
T 02181 8208911
Dormagen · Emdener Str. 18
T 02133 244393



Spende der Lions an GOT-Jugendtreff

Am 5.4.2024 hat in der GOT die diesjährige Spendenübergabe der Grevenbroicher LIONS über Torsten Dunkern (amtierender Präsident LC-GV) und Christof Kaufmann (Konzertleitung BW-Musikkorps LC GV) an Christoph Bongers als Leiter des GOT-Jugendtreffs unter dem Jubel einer bunten Schar vieler teilnehmender Jugendlicher/Kinder stattgefunden. Damit krönt der LC GV mit einem fulminanten finanziellem Finale mittels eines engagierten Betrags von 6.000 € ein wichtiges Aufkommen für diese Einrichtung. Dunkern und Kaufmann haben sich dabei einmal mehr von der tollen und freudensprühenden Atmosphäre überzeugen können: In den vielen Räumen wurden die beiden von quirligen Kindern interessiert begrüßt und über die einzelnen Aktionen gebrieft – ja sogar mit einbezogen!

Dazu Dunkern: „Es ist toll, was in diesen bestehenden Räumlichkeiten von den jungen Menschen eigenständig spielerisch gestaltet wird. Hier wird noch miteinander in der Gemeinschaft etwas auf die Beine gestellt: Die Kinder halten zusammen und schaffen gemeinsame Spielziele abseits von Handy und Co. jeder bringt sich mit seinen Fähigkeiten super für das Ganze ein!“

Kaufmann ergänzt: „Das alles ist aber nur möglich, wenn ein gutes Leitungs-Team die Balance zwischen Anleitung und Selbstentwicklung der jungen Leute in einem eigenen Treffpunkt auch mit der dazu notwendigen Ausstattung umsetzt! Hier fördert der LC GV bereits seit über 10 Jahren diese Basis der lokalen Kinder- und Jugendarbeit!“

Den 10.12.2024 sollte man im Kalender vormerken, denn die Kar-



ten für das einmalige Konzert in der Kirche St. Stephanus zu Elsen sind schnell ab Verkaufsstart im November 2024 vergriffen...

Auf den Punkt gebracht: So einfach kann eine tolle kooperative Aktion zweier Organisation, die in Grevenbroich große und kleine Grevenbroicher bereichern, kontinuierlich arrangiert werden.

Wer sich über die GOT und auch den LC GV informieren möchte, findet unter lions-gv.de und JugendtreffSt.Josef@GOT.de viele weitere Information und Bildmaterial.



**Wir suchen
motivierte Mitarbeitende!**



Werde Teil des Klaas Teams in Grevenbroich!

klaas.com/de/unternehmen/jobs-und-karriere/

Ansprechpartnerin: Theresa Döller • Bewerbung@klaas.com • Tel. 02593/9592-3600

Verein muss zum 30.6. den Standort Merkatorstraße verlassen

„Ein möglicher Wegfall der ‚Existenzhilfe‘ in Grevenbroich wäre ein großer Rückschritt für die Stadt“

Seit September 2005 gibt es den Verein „Existenzhilfe e.V.“ als Trägerverein der Grevenbroicher Tafel; seitdem hilft er Menschen in Not, die sich keine ausgewogene Ernährung leisten können. Seit 12 Jahren ist die Existenzhilfe an der Merkatorstraße ansässig; zahlreiche Erwachsene und Kinder versorgen sich dort jede Woche mit gespendeten Nahrungsmitteln oder Kleidung. Nun steht der Verein vor großen Problemen: Zum

Im Dezember 2023 habe Norf die Information vom Verwalter bekommen, dass die „Existenzhilfe“ aus den Räumlichkeiten an der Merkatorstraße raus müsse. „Wir sind natürlich an den Verwalter herangetreten, aber für ihn gibt es keine Diskussion. Es bleibt bei der Kündigung.“ Der Frust ist dem 1. Vorsitzenden, der außerdem Gründungsmitglied des Vereins ist, anzumerken, aber auch der Kampfeswille: „Diese wichtige Einrichtung MUSS erhalten bleiben“, erklärt er. Schließlich vereine die „Existenzhilfe“ in ihrer Arbeit mehrere wichtige Ziele. „Wir fahren jeden Tag ortsansässige Lebensmittelhändler, Discounter und Großhändler an, um einwandfreie Lebensmittel abzuholen, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können. Es geht also auch darum, etwas gegen die Lebensmittelverschwendung zu tun und nachhaltig zu handeln.“

Eine Brücke zwischen Bedürftigkeit und normalem Leben

Zum anderen gehe es natürlich um die Menschen. „Neben Ehrenamtlichen oder Bundesfreiwilligen kommen unsere Mitarbeiter über die Jobbörse zu uns oder leisten Sozialstunden ab. Gerade für die beiden zuletzt Genannten bedeutet die Arbeit hier viel; sie haben wieder eine Tagesstruktur und damit eine Brücke zur Gesellschaft.“ Ebenso dramatisch sieht Norf den möglichen Wegfall des Standorts für die Kunden: „Auch hier bilden wir eine Brücke – zwischen Bedürftigkeit und normalem Leben. Ohne das würden hier sehr viele Menschen in die Röhre gucken.“ Gut 1000 Erwachsene und 300 Kinder werden pro Woche an den 4 Standorten der Tafel - Grevenbroich, Jüchen, Südstadt und Kapellen – versorgt. „Am Standort Merkatorstraße haben wir den größten Zulauf.“

Auch der Stadt sei die Dringlichkeit sehr bewusst. „Wir stehen im engen Kontakt zum Bürgermeister. Stadt, SEG und Wirtschaftsförderung unterstützen uns intensiv bei der Suche. Bisher hat sich aber leider noch nichts Passendes gefunden.“ Der Verein braucht etwa 500m² für Lagerfläche, Kleiderkammer und Aufbewahrung der Lebensmittel. „Das Ganze muss natürlich barrierefrei sein, damit uns auch ältere und gebrechliche Bedürftige erreichen können. Und wir brauchen einen Außenbereich für unsere Fahrzeuge.“ Bisherige Angebote hätten bei einer Kaltmiete von 4000 – 5000 Euro gelegen. „Das können wir aus eigenen Mitteln nicht stemmen; machbar ist eine Kaltmiete von 2000 bis 2300 Euro. Und da gibt es aktuell nichts Adäquates. Kurz gesagt: Hier brennt richtig der Baum!“ Der mögliche Wegfall des Standorts Grevenbroich würde für die Stadt einen großen Rückschritt bedeuten. „All diese Menschen müssten dann ja irgendwie aufgefangen werden.“

30.6. diesen Jahres wurde der Mietvertrag gekündigt und neue Räumlichkeiten sind trotz intensiver Bemühungen noch nicht gefunden. „Die Arbeit dieser wichtigen Einrichtung muss weitergehen!“, so der 1. Vorsitzende, Wolfgang Norf. Sein Team und er suchen mit der Stadt gemeinsam intensiv nach einer Lösung.

Anja Pick



Wolfgang Norf (r.) mit 2 seiner Mitarbeiter, Patrick Deußen und Imra Naidin

„Mir hilft meine optimistische Grundhaltung“

Für Wolfgang Norf ist klar: „Es MUSS weitergehen! Die Option Schließung blende ich aus. Dabei hilft mir sicher auch meine grundsätzlich optimistische Grundhaltung. Die verliere ich auch jetzt nicht.“

Bei der Vereinsgründung im Jahr 2005 habe er sich nicht vorstellen können, welche Ausmaße das alles annimmt. „An den 4 Standorten arbeiten zwischen 80 und 90 Mitarbeiter; versorgt werden gut 1300 Kunden pro Woche.“ Ein fünfköpfiger Vorstand kümmert sich um die Belange des Vereins, der zwischen 50 und 60 Mitglieder hat. Finanziert wird die „Existenzhilfe“ durch deren Beiträge, Spenden und Sponsoren. „Wir hoffen sehr, dass wir jemanden finden, der uns adäquate, für uns bezahlbare Räumlichkeiten bieten kann, die dazu noch zentral in Grevenbroich gelegen sind. Er kann sich dann gern direkt an uns wenden.“

Sollte sich alles noch zum Guten wenden – woran Norf unerschütterlich glaubt – würde er den Verein noch zwei Jahre aktiv weiterleiten. „Dann wäre ich seit der Gründung 20 Jahre dabei gewesen.“ Im Anschluss würde er sich gerne etwas zurücknehmen. „Wirklich nichts tun kann ich sowieso nicht“, sagt er lachend. „Wahrscheinlich würde ich die Arbeit der ‚Existenzhilfe‘, die dann hoffentlich in Grevenbroich auch noch existiert, in irgendeiner Form weiter begleiten. Der Grund dafür ist ganz einfach: Es hängt einfach mein Herz dran.“

„Existenzhilfe e.V.“, Merkatorstraße 2d, 41515 Grevenbroich; Tel.: 02181/8199996

Die Neusser Autorin Alina Gries erzählt von „Kira Koralle“

Kinderbuch mit Umweltbotschaft

Das macht nicht nur Kindern Spaß, sondern auch den vorlesenden Erwachsenen: eine spannende, unterhaltsame Geschichte, die gleichzeitig kindgerecht Wissen vermittelt und das Bewusstsein für Natur und Umwelt weckt. Mit „Kira Koralle und das Verschwinden der Meeresfarben“ veröffentlicht

Die kleine Kira Koralle ist zu Beginn der Geschichte nämlich noch keine erwachsene, bunte Koralle, sondern eine Larve, die erst die passende Alge finden muss, um „die bunteste Koralle im Ozean zu werden“. Um sich diesen Traum zu erfüllen, begibt sie sich auf die Suche. Dabei begegnet sie vielen verschiedenen Meerestieren, darunter Simon Seeigel und Quirin Qualle, aber auch einer Schildkröte und dem Hai, die ihr Tipps geben. Aber sie macht auch unangenehme Erfahrungen mit den Menschen, ‚Zweibeiner‘ genannt: Die machen nämlich schrecklichen Lärm und Schmutz, verhalten sich beim Tauchen sehr rücksichtslos und zerstören die Meereswelt. So stößt Kira irgendwann auf ein farbloses Korallenriff ohne Leben, das durch den Klimawandel Opfer der Korallenbleiche geworden ist. Aber keine Sorge, alles wird gut, versichert die Autorin: „Natürlich hat die Geschichte wie in allen Kinderbüchern ein Happy End. Kira findet Albert Alge und wird zusammen mit ihm in einem wunderschönen Korallenriff sesshaft und glücklich.“ Die liebevollen, sehr farbintensiven Illustrationen der Hildener Kinderbuchillustratorin Alina Spiekermann tragen ebenfalls dazu bei, dass die Geschichte sehr anschaulich, aber nie zu düster für die kleinen Leserinnen und Leser wird. Außerdem gibt es auf den Bildern immer viel zu entdecken.

Erfolgsrezept



Alina Gries hat mit ihren Kinderbüchern offenbar einen Nerv getroffen. Schon ihr erstes Buch „Egon Eichhorn und der wilde Müll im Wald“ wurde 2021 ein Überraschungserfolg: „Als Journalistin habe ich schon immer gerne geschrieben und mir in der Corona-Zeit den Traum erfüllt, ein Buch zu schreiben und zu veröffentlichen“, sagt sie. Daraus wurde „Eine Geschichte über den Wald und seine tierischen Bewohner – und welche Folgen wilder Müll für sie haben kann“, so der Untertitel. „Nach drei Monaten waren von ‚Egon Eichhorn‘ schon tausend Exemplare verkauft. Das hat mich wirklich überrascht.“ Außerdem hat es ihr Debüt 2022 auf die Shortlist des Selfpublisher Buchpreises geschafft. So sei dann schnell die Idee entstanden, eine Bücherreihe mit dem Schwerpunkt Umwelt zu verfassen. 2023 folgte daher ihre Geschichte „Hedi Hummel und die grauen Gärten“, in dem es um Insekten geht „und welche Folgen zu wenige bunte Gärten für sie haben können.“ Die bundesweite Initiative „Deutschland summt!“ empfiehlt das Buch als Beitrag zum Bienen- und Naturschutz. Die 32-jährige Autorin hat beide Bücher bereits auf zahlreichen Lesungen in Kindergärten und Grundschulen im Rhein-Kreis Neuss und deutschlandweit präsentiert, zuletzt noch beim Grevenbroicher Kinderbuchfest. Sie macht ihre Geschichten dabei zum interaktiven Erlebnis: „Bei Hedi Hummel bringe ich zum Beispiel immer eine Schubkarre und Rollrasen mit, um eine Blühwiese anzulegen, und bepflanze mit den Kindern Blumentöpfe.“ Die Kinder sollen so erkennen, dass sie selbst etwas für die Natur tun können. Gries, die in Jüchen aufgewachsen ist und seit einigen Jahren in Neuss lebt, hat ihre Leidenschaft inzwischen zum Beruf gemacht: Seit letztem Jahr arbeitet sie freiberuflich als Autorin und Umweltreferentin, bietet neben Lesungen auch Work-

shops und ‚Naturwochen‘ für Kitas und Schulen an. „Mein Herz schlägt für den kreativen Bereich. Die Arbeit an den Büchern und mit den Kindern macht mir sehr viel Spaß“, sagt sie. „Ich möchte ihnen in Verbindung mit Spiel und Spaß die Achtsamkeit mit der Natur vermitteln.“

Annelie Höhn-Verfürth

shops und ‚Naturwochen‘ für Kitas und Schulen an. „Mein Herz schlägt für den kreativen Bereich. Die Arbeit an den Büchern und mit den Kindern macht mir sehr viel Spaß“, sagt sie. „Ich möchte ihnen in Verbindung mit Spiel und Spaß die Achtsamkeit mit der Natur vermitteln.“

Genauere Recherche

In „Kira Koralle“ begleitet Alina Gries die Kinder nun also in die Welt der Meere: „Eine Geschichte über das Meer, die Bewohner – und welche Folgen der Klimawandel haben kann“ ist der entsprechende Untertitel des Buches. Bei ihren Recherchen hat sie sogar mit einem Spezialisten für Korallen zusammengearbeitet: Dr. Christian Voolstra ist Professor für ‚Genetische Adaptation in Aquatischen Systemen‘ an der Universität Konstanz und gilt als ‚Anwalt der Korallen‘. „Ich habe ihn kontaktiert und von meinem Buch erzählt“, so die Autorin. „Er war gleich Feuer und Flamme und hat mich mit viel Fachwissen zum Thema Korallenbleiche unterstützt.“ Außerdem war sie in Indonesien und hat dort selbst zerstörte Korallenriffe und viel Müll unter Wasser gesehen. Daher fördert sie nun mit ihrem neuen Buch ein Umweltschutzprojekt: „Für jedes gekaufte Buch erhält ‚SeaChange Indonesia‘ zwei Euro, um eine Koralle zu pflanzen.“ Die Koordinaten für das eigens angelegte Kira-Korallen-Riff findet man auf der Homepage der Autorin. „Schon vor der Veröffentlichung sind dort über hundert Korallen gepflanzt worden, da es so viele Buchvorbestellungen gab“, freut sich Alina Gries. „Kira Koralle“ ist eine wunderbare Kinderlektüre mit Mehrwert: Lesevergnügen, Wissensvermittlung und aktive Hilfe für Korallen. Das Buch ist überall im Buchhandel erhältlich. Mehr über Autorin Alina Gries auf www.alinagries.de.



Die Autorin Alina Gries

Illustrationen: Alina Spiekermann

Verlosung

Wir Hier in Grevenbroich verlost mit Autorin Alina Gries zwei Exemplare von „Kira Koralle und das Verschwinden der Meeresfarben“. Schicken Sie uns bis zum 10. Mai eine E-Mail an glueck@wir-hier-in-gv.de mit der richtigen Antwort auf die Frage: Wen sucht und braucht die kleine Kira, um zu einer richtig bunten Koralle zu werden?



Gut vorbereitet für den privaten Immobilienverkauf

Bei einem Fachvortrag im Sparkassenforum Neuss erhielten die Teilnehmenden bestes Rüstzeug vermittelt.

Vorbei sind die Zeiten, in denen Immobilieneigentümer einen nahezu beliebigen Preis aufrufen und – bei hoher Nachfrage – auch erzielen konnten. Worauf Verkäufer heute zu achten haben und wie sie erfolgreich einen Käufer für ihr Haus oder ihre Wohnung finden, vermittelte Harald Meyer von der LBS Nordwest am vergangenen Mittwoch bei seinem Vortrag „Die eigene Immobilie erfolgreich verkaufen – Tipps, Tricks und mögliche Gefahren“. Dieser fand am vergangenen Mittwoch vor rund 120 Besucherinnen und Besuchern im Sparkassenforum Neuss in Neuss statt.

Der erfahrene Spezialist präsentierte praktisches Wissen, um den Verkauf einer Immobilie erfolgreich zu gestalten: Von der richtigen Vermarktungsstrategie über die optimale Preisgestaltung bis hin zu rechtlichen Aspekten rund um den Kaufvertrag – erhielten die Teilnehmenden fundierte Informationen, die ihnen bei ihrem eigenen Verkaufsvorhaben von Nutzen sein werden.

Neben dem fachlichen Input bot der Vortrag im Anschluss eine gute Gelegenheit zum Austausch mit dem Referenten und den Spezialisten des Immobilien-Centers. Die Sparkasse Neuss als Gastgeberin freute sich über das positive Feedback und die Begeisterung der Anwesenden für den erfrischenden Vortrag. „Wir kennen die Hürden und Probleme, denen unsere Kunden beim Immobilienverkauf in Eigenregie begegnen werden. Daher ist es unser Ziel, den Kundinnen und Kunden stets Mehrwerte und Unterstützung bei ihren Immobiliengeschäften zu bieten“, so der Centerleiter Arndt Elsemann.

Wünschen Sie weitere Informationen oder suchen einen Ansprechpartner?

Sie erreichen uns per E-Mail unter makler@sparkasseneuss.de oder telefonisch unter 02131-97 4000.



Lieber noch etwas warten?

Man gewöhnt sich recht schnell an den gedämpften Klang. Umgekehrt bedeutet das: Sie entwöhnen sich vom realistischen Hören. Ihr Hörnerv im Innenohr bekommt nicht mehr genügend Impulse.

Einzelne Nervenfasern werden nicht mehr gebraucht und stellen allmählich ihre Arbeit ein. Das hat zur Folge, dass im Hörzentrum Ihres Gehirns zu wenige Informationen ankommen, um Sprache mühelos zu verstehen. Ihre Höranstrengung wird größer, Sie ermüden schneller und ziehen sich immer häufiger aus Gesprächen zurück. Warten Sie nicht zu lange, diesen Prozess können Sie nämlich nur verhindern, indem Sie Ihre Hörverarbeitung frühzeitig trainieren.

Beim Sport verwenden Sie Fitnessgeräte oder Laufschuhe, um Ihre Muskeln in Schwung zu halten. Beim Hören nutzen Sie ganz einfach ein modernes, leistungsfähiges Hörsystem. Das belebt Ihre Hörnerven, versorgt sie mit wichtigen Impulsen und macht das Sprachverstehen erheblich leichter. Je früher Sie mit dem Hörtraining beginnen, desto schneller wird Sprache wieder verständlich.



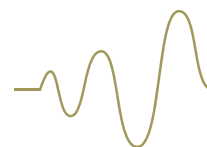
FRÜHLING 2024 NATÜRLICH GENIESSEN!

Hörgeräte mit einzigartiger PureSound-Technologie

Erleben Sie natürliches Hören und klares Sprachverstehen wie nie zuvor.



WIDEX



**STAMM
AKUSTIK**

Grevenbroich • Kölner Str. 3 • Telefon 0 21 81 / 65 95 97
Jüchen • Markt 32 • Telefon 0 21 65 / 87 13 03
www.stamm-akustik.de • E-Mail: stammakustik@t-online.de

EFFERTZ GmbH

HÖRMANN STÜTZPUNKTHÄNDLER RHEIN KREIS NEUSS



- Sectionaltore
- Schwingtore
- Torantriebe
- Haustüren
- Nebeneingangstüren
- Wartungen mit UVV-Prüfung

UNSERE LIEFERANTEN:

HÖRMANN
Tore • Türen • Zäune • Antriebe

WIŚNIEWSKI
1911 • 1918 • 1921

Aufmaß und Angebotserstellung kostenlos.

Königstraße 1 • 41515 Grevenbroich
 ☎ 02181/41131 • www.effertz-gmbh.de

35. MaiMarkt in Wevelinghoven

Unsere Stadt – Unser Herzblut

Am 26. Mai 2024 verwandelt sich Wevelinghoven in einen pulsierenden Schauplatz des weit über die Grenzen des Rhein-Kreis-Neuss bekannten und beliebten MaiMarkt, einem Fest, das keine Familie verpassen sollte. Jahr für Jahr zieht dieser Markt Tausende von Besuchern an, die das vielseitige und einmalige Angebot erleben möchten, in diesem Jahre bereits zum 35. Mal. Von 11-18 Uhr öffnen sich die imaginären Türen der Poststraße und des Marktplatzes in Grevenbroich-We-

Das Programm

Mit über 100 Ausstellern, darunter rund 25 % sogenannte „Newcomer“, bietet der „MaiMarkt“ in Wevelinghoven mit seinem vielfältigen Branchenmix aus Handel, Handwerk, Industrie und Dienstleistungen eine beeindruckende Auswahl. Von handgefertigten Kunstwerken bis zu den neuesten Trends in Mode und Technik, über alles für Haus und Garten – hier fehlt es an nichts. Ob VintageMöbel, Solaranlagen, Dekoartikel, Besen und Stahlwaren, Holzarbeiten, Hüte, kreative Malerei, Magnetschmuck, Kosmetik, Taschen, Lederwaren, Türen, Tore, Fahrräder, EBikes, Reinigungsartikel oder Feinkost, die Produktvielfalt ist enorm. Für alle Fußballfans werden die neuesten Trikotagen zur EM 2024 präsentiert, ergänzt durch feurige Grills und das passende Zubehör. Zu den besonderen Highlights zählen in diesem Jahr auch ein Korbflechter, ein Messer und Scherenschleifer sowie ein großer Blumenstand mit Beet und Balkonpflanzen von „Blumen Morschhoven“ aus Frimmersdorf, der mit seiner floralen Pracht sicherlich alle Besucher begeistern wird. Traditionell fehlen dürfen auch in diesem Jahr nicht die Kräfte des THW, der freiwilligen Feuerwehr Wevelinghoven und des Deutschen Roten Kreuz.

Die Shows

Ein besonderer Blickfang wird auch dieses Jahr wieder die beeindruckende „OldtimerShow“ der Oldtimerfreunde Grevenbroich sein. Zudem bietet eine faszinierende Ausstellung von über 15 alten „NSUQuickly“Motorrädern, präsentiert vom NSUQuicklyFanclub aus Kapellen, etwas Besonderes fürs Auge. Auf dem „MaiMarkt“Gelände präsentieren sich zudem viele Vereine aus der Stadt. Darunter ist der Bürgerschützenverein Wevelinghoven (BSV), der in diesem Jahr sein 100jähriges Jubiläum feiert. Auch der TV Germania und Balance Sport stellen ihr Können auf der Bühne unter Beweis und bieten Kostproben ihres sportlichen Könnens.

Die Kulinarik

Ganz wichtig, Essen und Trinken dürfen auf einem so tollen Fest natürlich nicht fehlen. Die Kulinarik lässt in diesem Jahr absolut keine Wünsche offen. Ob gehobene Gastronomie vom „DOMEck“ aus Rommerskirchen, exotische Köstlichkeiten aus der großen „ThaiKüche“, Pasta direkt aus dem Parmesanlaib, Flammkuchen oder Pulled

Ihr Immobilienexperte für den Rhein-Kreis-Neuss

Immobilien Stefan Günster

Beratung - Bewertung - Verkauf - Vermietung



Wir sind gerne für Sie da!
02181 70 44 240



Dipl.-Ök. Stefan Günster
 Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)
 Gutachter für Immobilienbewertung
 An der Eiche 7 | 41516 Grevenbroich
 02181 70 44 240 | immo-guenster.de

Die Mehlkiste

... hat alles, was Sie zum Backen brauchen.



Brückenstr. 2-6 | 41516 Grevenbroich | Tel. 02181. 2279-25
 Öffnungszeiten: Mo – Fr 15.00 – 18.00 Uhr
 zusätzlich Mi 9.30 – 12.30 Uhr | Sa 9.00 – 12.00 Uhr

ut

wevelinghoven. Den Startschuss für das bunte Treiben in einen Tag voller Entdeckungen und Freuden, der wahrlich alle Sinne anspricht, setzen um 11 Uhr auf der großen Showbühne der stellvertretende Bürgermeister der Stadt, Edmund Feuster, der Präsident des Bürgerschützenvereins, und nicht zuletzt das aktuelle Schützenkönigspaar, Nikolai I. und Nadine Dohlen, mit ihren Grußworten an die Besucher.

Oliver Benke

Pork – hier findet jeder Gaumen seine Erfüllung. Natürlich dürfen auch die klassische Brat bzw. Currywurst mit Pommes nicht fehlen. Das Angebot wird abgerundet durch erlesene Weine, frisch gezapftes Bier vom Fass, allerhand Softgetränke und kreative Cocktails. Zum Nachtschiff locken Churros, Crepes, SlushEis, Zuckerwatte und gebrannte Mandeln. Für die „Süßen“ unter den Besuchern bietet das ortsansässige „Café Zeit“, das „Eiscafé Europa“ und eine mobile Kaffeebar auf dem Marktplatz vielfältige Kaffee, Kuchen und Eisspezialitäten. Wer etwas Besonderes mag, sollte am Stand von „Café Breiden“ vorbeischauen. Hier bietet Nico Schall, einer der jüngsten und talentiertesten Bäcker und Konditormeister des Landes, seine Kreationen feinsten Confiserie an.

Das Spiel und der Spaß

Auch für die jüngsten Besucher ist bestens gesorgt: Mit Attraktionen wie dem Spielmobil der Stadt, einer Hüpfburg, BungeeJumping, einem Kinderkarussell, einem DisneyJet und Entenangeln wird viel Spaß und Unterhaltung geboten.

Das musikalische Entertainment

Abgerundet wird das vielseitige Programm mit musikalischen Highlights auf der großen „SparkassenShowBühne“. Direkt nach der offiziellen Eröffnung und einer ersten ZumbaTanzeinlage der TVGermania Kids unterhält der talentierte SingerSongwriter „John Born“ die Besucher mit großartigen Coversongs und eigenen Kompositionen auf seiner Akustikgitarre. Vor der energiegeladenen Nachmittagsperformance von „The Basement Band“ sorgt der Gospelchor Wevelinghoven für Gänsehautfeeling, Ihre Ohren werden Augen machen. In den Pausen zwischendurch gibt es immer wieder Tanz und Showeinlagen vom TVGermania Wevelinghoven und Balance Sport aus Grevenbroich. Das gesamte Geschehen kann bequem vom gegenüberliegenden großen „NEWBiergarten“ aus beobachtet und genossen werden. Derweil spielt das Trio „Nachtschattengewächse“ den ganzen Tag über auf der Poststraße, gegenüber der großen Restauration.

Der besonderer Besucherservice

Ein besonderer Service für die Besucher ist der kostenlose BusShuttle



KTM BREUER GREVENBROICH **KTM AUTHORIZED DEALER** **Ford** **Auto Breuer**

MAI MARKT
Wevelinghoven
26. Mai 2024

Auto Breuer GmbH | KTM Breuer
Poststraße 96 - 100 • 41516 Grevenbroich • Tel. 02181 / 2 97 77 www.ktm-breuer.de • www.auto-breuer.de



UNSERE ANGEBOTE

- Innenreinigung ab 24,99€
- Polsterreinigung pro Sitz ab 9,99€
- Lederpflege pro Sitz ab 14,99€

Wir beraten Sie gerne persönlich vor Ort!

Tankstelle • Waschstraße • PKW-Aufbereitung
www.tank-schaefer.de
Nordstraße 44 a 41515 Grevenbroich Tel.: 0160 - 47 64 623



Besuchen Sie uns auf dem Maimarkt
in Wevelinghoven am 26. Mai.

Der Mai bringt neue Klänge für Ihre Ohren

Unsere Services für Ihr bestes Hörvergnügen

Hörgeräte-Batterien zum Aktionspreis
Nur 3 € statt 6 €

Hörschmuck von **eora**

Hörstest vor direkt Ort!

bm hörtechnik
hier gehöre ich hin!

Ölgasse 12 - 41515 Grevenbroich - www.bm-hoertechnik.de
info@bm-hoertechnik.de - Tel./Whatsapp 02181. 49 39 570



WIG - WEVELINGHOVEN PRÄSENTIERT

WERBE- UND INTERESSENGEMEINSCHAFT WEVELINGHOVEN e.V.

M A R K T

11 - 18 Uhr | **26. Mai 2024**

Das traditionelle Familienfest in GV-Wevelinghoven

über 100 Marktstände

- Bungee Jumping
- Kinderkarussell
- Enten angeln
- Spielmobil GV
- Hüpfburgen
- Disney Jet
- TOP Gastronomie
- Foodtrucks
- Bühnenshows
- Korbflechter
- Messerschleifer
- Oldtimer-Show
- NSU-Quicklys

John Bonn

Nachtschattengewächse

verkaufsoffener Sonntag 13-18 Uhr

Vielen Dank an:

Sparkasse Neuss

Volksbank Erft eG

FUECKER

NSU BREUER

NEW

www.wig-wevelinghoven.de

von Busreisen Fückers, der alle Gäste bequem von den großzügigen Parkplätzen – bei Toom „An der Zuckerfabrik“ sowie bei „Pick Bauen + Leben“ im Gewerbegebiet Ost – zum „MaiMarkt“ Eingang an der Poststraße bringt. Weitere KfzParkplätze stehen bei der Firma „Actega“ auf der Langwadener Straße und der RudolfDieselstraße sowie bei „TrinkGut“, ebenfalls auf der RudolfDieselstraße und an der Realschule am Heyerweg zur Verfügung. Ihre Fahrräder parken die Besucher am besten in der Gasse direkt hinter der Kita Wirbelwind.

Gute Worte

Der „MaiMarkt“ ist ein Beispiel für die vorbildliche Zusammenarbeit der Werbe und Interessengemeinschaft Wevelinghoven (WIG) mit lokalen Unternehmen und Sponsoren wie der Sparkasse Neuss, der Volksbank Erft, NEW, Ford Breuer, KTM Breuer und natürlich Busreisen Fückers. Ohne deren großzügige Unterstützung wäre die Ausrichtung dieses großartigen Events nicht möglich. Auch die Kooperation mit den zuständigen Behörden der Stadt Grevenbroich verdient besondere Anerkennung.

Der „MaiMarkt“ Wevelinghoven ist nicht nur ein Fest, es ist ein Herzensprojekt der Werbe und Interessengemeinschaft Wevelinghoven, das zeigt, wie lebendig und dynamisch lokale Tradition und Gemeinschaft sein können. Ein Tag, der in Erinnerung bleibt und der die Herzen der Besucher Jahr für Jahr aufs Neue erobert.

Save the Date:

Sonntag, 26.05.2024 von 11 18 Uhr
 GrevenbroichWevelinghoven, Poststrasse / Marktplatz
www.maimarktwevelinghoven.de

GfWS lädt für den 5. Mai ein

„Grevenbroicher Gartentage 2024“ – ein Event für die ganze Familie

Am Sonntag, 5. Mai, veranstaltet die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing (GfWS) zum 3. Mal die „Grevenbroicher Gartentage“. Zahlreiche Aussteller stehen dann Garten- und Pflanzenliebhabern mit Rat und Tat zur Seite oder bieten ihre Waren an. Das Areal erstreckt sich vom

Alten Schloss, dem Haus Hartmann und dem Ian-Hamilton-Finlay-Park bis hin zur Alten Feuerwache. Auf dem Schlossplatz kann außerdem Platz genommen werden, um sich bei Süßem oder Herzhaftem zu stärken.

Anja Pick

In diesem Jahr finden die Gartentage allerdings nicht wie bisher an einem kompletten Wochenende, sondern nur am Sonntag statt. Einige Aussteller hatten sich das gewünscht, da sie samstags noch ihr Geschäft wie gewohnt öffnen möchten. Die GfWS als Veranstalter ist mit der Änderung diesem Wunsch nachgekommen. Ansonsten dürfen sich die Besucher wie gewohnt auf ein umfangreiches Angebot freuen; Landschaftsgärtner werden ebenso vertreten sein wie Züchter besonderer Pflanzen-, Kräuter- oder Gemüsearten. Darüber hinaus werden Hersteller hochwertiger Gartengeräte ihr Sortiment präsentieren. Der Fokus liegt auch in diesem Jahr auf einer bienenfreundlichen und klimaresistenten Gartengestaltung. In diesem Rahmen können Interessierte sich bei Experten über Balkonkraftwerke, ökologisch wertvolle Vorgärten oder Dachbegrünung informieren. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald sowie der Bund für Umwelt und Naturschutz werden ebenfalls mit Ständen vertreten sein. Außerdem wird der Grevenbroicher Biologe Oliver Tillmanns über wilde Orchideen im Rekultivierungsgebiet informieren. Auf dem Schlossplatz ist dafür gesorgt, dass niemand die Gartentage hungrig besuchen muss: Geboten werden Kaffee und Kuchen, Wein und Käsespezialitäten und auch Würstchen oder Eis. Und auch an die kleinen Besucher wurde gedacht – auf sie wartet ein abwechslungsreiches Programm.

Grevenbroicher Gartentage

Grevenbroicher Gartentage 2024

Sonntag, 5. Mai von 11 – 18 Uhr

Eintritt: 5 Euro, für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren ist der Eintritt frei.



125 JAHRE

Wassenberg
DER GARTENFACHMARKT

ALLES FÜR GARTEN, TERRASSE UND BALKON

Wassenberg GmbH - Von-Goldammer-Str.31 - 41515 Grevenbroich - www.gartenfachmarkt-wassenberg.de - 0 21 81 / 23 99 0

Das sind wir – die Firma Klaas!

Wir sind ein familiengeführtes, mittelständisches Maschinenbau-Unternehmen mit dem Hauptfirmensitz im westfälischen Ascheberg. Mittlerweile beschäftigen wir deutschlandweit über 400 Mitarbeitende. Bei uns wird ein partnerschaftliches und vertrautes Miteinander groß geschrieben. Dafür spricht nicht zuletzt die Vielzahl an Mitarbeitenden, die jedes Jahr für ihre langjährige Unternehmenstreue geehrt werden.

Seit der Gründung im Jahr 1933 haben wir uns von einem Ein-Mann-Unternehmen zu einem der führenden Hersteller und Trendsetter im Alu-Kranbau entwickelt. Unsere Produkte werden mittlerweile weltweit vertrieben: Rund 80 % der Schrägaufzüge und etwa 50 % der hergestellten Krane werden inzwischen exportiert.

Bis heute präsentieren wir uns als leistungsstarker Maschinenbauer mit innovativen, hochwertigen Produkten. Den Grundbaustein hierfür legen erfahrene Mitarbeitende, die sich mit viel Know-how und Engagement für das Unternehmen einsetzen, ebenso wie die hochmodernen Produktionsstätten und Maschinen. Hierdurch gelingt es uns, die allermeisten Bauteile im Ascheberger Werk selbst herzustellen und nur einige wenige Materialien dazu zu kaufen.

Qualität: Made in Germany.

In Ascheberg und unseren neun weiteren Niederlassungen, einschließlich der in Grevenbroich, bieten wir einen Rundumservice für die Geräte an. Dieser umfasst die Wartung und Reparatur sowie regelmäßige UVV-Abnahmen sowohl bei uns im Haus als auch beim Kunden vor Ort. Da unsere Erfolgsgeschichte nur durch das Hand-



Hand-Arbeiten mit den Mitarbeitenden möglich gemacht wird, geben wir unserer Belegschaft etwas zurück. Wir bieten eine tarifliche Bezahlung inkl. Sonderzahlungen und 30 Tage Urlaub. Zusätzlich besteht die Möglichkeit auf eine kostenfreie E-Bike Nutzung und Gratisgetränke. Wir stellen und waschen die Arbeitskleidung unserer Mitarbeitenden und bieten regelmäßige Schulungen an. Das Ganze runden wir mit vielen Firmenevents ab, an denen alle Mitarbeitenden zusammenkommen.

Wir bieten Ihnen krisensichere Arbeitsplätze mit Perspektive – klingt doch spannend, oder?

Tagebau Garzweiler: Ideen für den Masterplan zur Entwicklung des Sees gefragt

15. April bis 6. Mai 2024 unter www.jetzt-mitmachen.de/see-tagebau-garzweiler öffentliche Online-Beteiligung / Nutzung des Sees: Ideen und Anregungen für Entwicklung nach Beendigung des Tagebaus Garzweiler / Mehrere Stufen der Beteiligung in diesem Jahr / Masterplanung bis Frühjahr 2025 abgeschlossen

Nach Beendigung des aktiven Tagebaus Garzweiler wird ab Mitte der 2030er Jahre in der Region einer der größten Seen Nordrhein-Westfalens entstehen. Bereits jetzt läuft dazu durch den Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler die Planung für die Nutzung des Sees. Dabei geht es besonders um die möglichen Nutzungen des Sees selbst, des unmittelbaren Umfelds und um die Gestaltung der Uferbereiche. Auch die rund 450.000 Menschen in den Anrainerkommunen des Tagebaus haben die Möglichkeit, die Konzepte zu diskutieren und ihre eigenen Ideen einzubringen. Erster Schritt



dazu: Ab dem 15. April läuft bis zum 6. Mai 2024 unter www.jetzt-mitmachen.de/see-tagebau-garzweiler eine offen zugängliche Online-Befragung. Die Teilnahme an der Befragung dauert rund 15 Minuten und ist ohne Registrierung anonym möglich.

150 Jahre Kirmes Münchrath: ein Ausblick auf die Feierlichkeiten 2024

In diesem Jahr feiert Münchrath das 150-jährige Jubiläum seiner traditionellen Kirmes. Die erste schriftliche Erwähnung dieser festlichen Veranstaltung finden wir in einer Anzeige der Neuss-Grevenbroicher Zeitung (NGZ) aus dem Jahr 1874. Da die NGZ selbst in diesem Jahr ihr 150-jähriges Bestehen feiert, ist es durchaus möglich, dass die Kirmes noch ältere Wurzeln hat, die bisher unentdeckt blieben.

Die diesjährige Kirmes beginnt am Freitag, den 3. Mai, mit der feierlichen Krönung von Helmut I Bartusch und Silvia.

Der Krönungsball startet um 20 Uhr und wird musikalisch von der Band „Die Kleinenbroicher – Stimmung pur“ begleitet, die in diesem Jahr ihr Debüt auf der Kirmes geben wird.

Hahnenkönig Helmut Bartusch

Helmut Bartusch, der in Münchrath geborene Hahnenkönig, wird neben seiner Ehefrau Silvia in seine dritte Amtszeit eingeführt. Beide haben bereits in den Jahren 1995 und 2007 als Königspaar regiert. Helmut, der sich nach über 30 Jahren Dienst für die Stadt Neuss nun im Unruhestand befindet, feiert zudem sein 50-jähriges Jubiläum in der St. Hubertus Schützen- und Kirmesgesellschaft Münchrath. Dieses Jahr ist auch das 40-jährige Jubiläum seines Hubertuszuges.

Bürgermeister Klaus Krützen ehrte Helmut Bartusch im Jahr 2023 mit dem Stadtschützenorden für sein langjähriges und vielseiti-

ges Engagement. Silvia Bartusch, geboren in Holzheim, lebt seit 44 Jahren mit Helmut in Münchrath. Ihr Sohn Norbert und ihr Enkel Christopher sind ebenfalls aktive Mitglieder des Hubertuszuges.

Junghahnenprinz Luca Miguel Rothausen

Die Kirmesgesellschaft freut sich auch, Luca Miguel Rothausen als neuen Junghahnenprinz zu begrüßen. Der 15-jährige Düsseldorfer, der die 9. Klasse der Dietrich-Uhlhorn-Realschule besucht, ist ein leidenschaftlicher Tischtennispieler und engagiert sich im Schulsanitätsdienst. Luca, der aus einer Schützenfamilie stammt, trägt auch gerne die Fahne bei den „St. Hubertus-Jägern“ in Düsseldorf-Lierenfeld.

Die Kirmes Münchrath steht somit nicht nur für ein historisches Jubiläum, sondern auch für eine lebendige Gemeinschaft, die ihre Traditionen mit Stolz und Freude von Generation zu Generation weiterträgt.



Verlosung

Mit drei „romantischen Meisterwerken“ setzen Christoph Koncz und die Deutsche Kammerakademie Neuss den Schlusspunkt hinter die aktuelle Saison.



In den beiden Serenaden der befreundeten Komponisten Antonín Dvořák und Pjotr I. Tschaikowski finden sich viele Gemeinsamkeiten, die aus der slawischen Musikkultur entlehnt sind. Zwischen den beiden Serenaden erklingen die „Metamorphosen für 23 Solostreicher“ von Richard Strauss, die die Zerstörung des deutschen Kulturgutes im Zweiten Weltkrieg reflektieren.

Weitere Informationen:

www.deutsche-kammerakademie.de

Wir verlosen 3 x 2 Tickets für Sonntag, 26. Mai 2024, 18 Uhr im Zeughaus Neuss.

Schicken Sie uns einfach bis zum 10. Mai eine E-Mail mit dem Stichwort „Romantisch“ an glueck@derneusser.de

JUBILÄUM 150 JAHRE



KIRMES MÜNCHRATH 03. - 06. Mai 2024

Freitag, 03. Mai 2024

16.00 Uhr Eröffnung der Kirmes durch Böllerschüsse
20.00 Uhr Großer KRÖNUNGSBALL für S.M. Helmut I Bartusch & Königin Silvia im Festzelt
NEU: „Die Kleinenbroicher“ - Stimmung pur -

**EINTRITT FREI
ALLE TAGE!**

Samstag, 04. Mai 2024

18.30 Uhr Gottesdienst im Festzelt
19.30 Uhr Abholen der Kirmes, Umzug durch den Ort mit dem TC Speck und MV Holzheim
20.00 Uhr MÜNCHRATHER PARTYNACHT
NEU: „DJ Captain Britz“ - bekannt aus der SKIHALLE

Sonntag, 05. Mai 2024

10.00 Uhr Aufmarsch zum großen Zapfenstreich am Kapellichen
anschl. Frühschoppen im Festzelt mit Ehrungen und Proklamation des Junghahnenkönigs Luca Rothausen
Es spielt: Musikverein Holzheim und Tambourcorps Speck
16.00 Uhr Großer Festumzug mit Tambourcorps Speck, Musikverein Holzheim und Gästen
16.30 Uhr Große Festparade am Kapellichen
anschl. gemütlicher Abend mit Egerlandbesetzung der Original Holzheimer

Montag, 06. Mai 2024

11.00 Uhr Frühschoppen mit Musik und ca. 13 Uhr „Schwein am Spieß“
14.30 Uhr Spaß für Kinder und Familien im Festzelt mit Hüpfburg und den Voltigierern des RSV Neuss-Grümlinghausen mit aktuellem Show-Programm auf dem Holzpferd.
17.30 Uhr Junghahnenköppen und Hahnenköppen - Ausklang der Kirmes

Wir freuen uns mit Euch zu feiern!

Dorfgemeinschaft / St. Hubertus Schützen- und Kirmesgesellschaft Münchrath

175 Jahre Bürgerschützenverein 1849 Grevenbroich

Eine ‚Jahrhundert-Revue‘ zum Jubiläum

Der BSV Grevenbroich wird 175 Jahre alt und das wird groß gefeiert. Im Jubiläumsmonat Juni können sich die Grevenbroicher auf eine Historische Kirmes und ein ganz besonderes Highlight im Festzelt auf dem Schützenplatz freuen.

„Seit unserem Schützenabend im März, als es eine erste kurze Präsentation gab, kribbelt es langsam“, sagt Marco Borgwardt vom Grenadierzug ‚Erftgrafen‘. Er ist im Arbeitskreis ‚Jubiläum‘ des BSV zusammen mit Ulrich Herlitz vom Jägerzug ‚Erftboschte‘ verantwortlich für die geplante Jahrhundert-Revue. „Man wird immer aufgeregter, wie sie beim Publikum ankommen wird.“ Im Arbeitskreis, der sich schon seit Anfang letzten Jahres um die Feierlichkeiten zum 175-jährigen Jubiläum des BSV kümmert, war man sich schnell einig, dass nicht nur den Schützen, sondern allen Grevenbroichern etwas ganz Besonderes geboten werden soll. „Die Idee war, dass wir der ganzen Stadt, mit der wir als Schützenverein sehr verbunden sind, etwas zurückgeben“, so Borgwardt. „Und wir wollten etwas machen, das zum Jubiläum und der Historischen Kirmes passt.“ Es sollte jedenfalls „nicht die klassische Mallorca-Party“ sein, sagt er mit einem Augenzwinkern. Daher sei recht schnell die Idee entstanden, eine Art Revue oder Show in Verbindung mit der Geschichte des BSV auf die Beine zu stellen. „Wir wollten eine heitere Aufführung mit einer bunten Mischung aus Schauspiel, Musik und Tanz“, erzählt Borgwardt.

Von der Idee auf die Bühne

Und hier kommt dann ein Künstler mit Grevenbroicher Wurzeln ins Spiel, der inzwischen die künstlerische Umsetzung des Vorhabens organisiert hat und im Juni auch auf der Bühne stehen wird. Der nicht nur kreisweit bekannte Schauspieler und Entertainer Harry Heib ist in Grevenbroich aufgewachsen und war zudem viele Jahre selbst im BSV aktiv. „Ulrich Herlitz hat mich angerufen, darüber habe ich mich sehr gefreut“, sagt er. Heib hatte schnell mehrere Kolleginnen und Kollegen im Sinn, die die ‚Jahrhundert-Revue‘ mit Leben füllen können. So konnte er den renommierten Kabarettisten, Autor und Regisseur Martin Maier-Bode (u.a. Theater am Schlachthof, Kom(m)ödchen) für Buch und Regie gewinnen. Auf der Bühne wird Heib zusammen mit Franka von Werden, Steffi Lenz (auch Choreografie) und Eddy Schulz stehen, die meisten sind Kollegen vom Neusser ‚Theater am Schlachthof‘. „Da musste ich nicht lange überlegen, das ist mein Wunsch-Cast“, sagt Heib. Das Gleiche gilt für die Musiker, die er für die Revue engagieren konnte: Niklas Hauke (Keyboard), Toshi Trebess (Gitarre), Tim Steiner (Bass) und Hanno Kerstan (Schlagzeug). „Die Besetzung ist top. Die werden zum Teil sogar international gebucht.“ Die Chemie zwischen allen Beteiligten stimmt jedenfalls, findet auch Marco Borgwardt: „Die Zusammenarbeit im Arbeitskreis, mit Harry Heib und Martin Maier-Bode ist super.“

Zeitreise mit Tanz und Musik

Natürlich darf noch nicht zu viel verraten werden, denn die Jahrhundert-Revue soll auch eine Überraschung sein. Aber spätestens seit dem Schützenabend ist klar, dass es sich um eine Art Zeitreise handeln wird. „Es wird eine Zeitreise durch 175 Jahre BSV“, sagt

Bei freiem Eintritt präsentiert der BSV am 21. Juni exklusiv für Grevenbroich eine „Jahrhundert-Revue – Die Show zum Jubiläum“ und lässt „175 Jahre Bürger, Schützen und unsere Stadt“ aufleben. Wir haben schon ein paar Details erfahren.

Annelie Höhn-Verfürth



Die Darsteller Franka von Werden, Harry Heib und Musiker Tim Steiner mit dem Revue-Plakat (v.l.)



Marco Borgwardt, Franka von Werden, Harry Heib, Ulrich Herlitz und Tim Steiner (v.l.)

Marco Borgwardt. „Es wird um besondere Ereignisse aus der Vereinsgeschichte gehen, aber auch um die Stadtgeschichte vor dem Hintergrund der Zeitgeschichte.“ Ulrich Herlitz als Vorsitzender des Grevenbroicher Geschichtsvereins ist da natürlich derjenige, der Autor Maier-Bode mit den entsprechenden Informationen und sicher der ein oder anderen Anekdote versorgt hat. Es werde auch „nachdenkliche Momente“ geben, so Borgwardt, schließlich könne man

die dunklen Kapitel der Geschichte nicht ausklammern, aber gute Laune und Humor sollen auf jeden Fall überwiegen. „Es wird eine kurzweilige Geschichte, kein Wagner-Abend“, versichert auch Harry Heib mit einem Lachen. „Wir spielen viele Songs und Hits, die Stimmung machen und in die jeweilige Zeit zurückversetzen.“ Von Schlager bis Pop-Hit wird also mancher Ohrwurm dabei sein. So klatschte und sang das Publikum am Schützenabend beim bekannten „Veronika, der Lenz ist da“ aus den 20er-Jahren schon gleich begeistert mit.

Einladung an alle

Am 21. Juni ist nachmittags um 15 Uhr die Generalprobe im Zelt und auch hierfür haben sich die Schützen etwas Besonderes einfallen lassen: „Wir werden die Schülerinnen und Schüler aller weiterführenden Schulen einladen, sich diesen ersten Revue-Durchlauf anzusehen“, sagt Borgwardt. Der Abend wird dann um 19.30 Uhr mit einem Empfang eröffnet und um 20.30 Uhr beginnt für alle Gäste die ‚Jahrhundert-Revue‘. Auch Schauspieler Harry Heib freut sich darauf, „viele liebe Bekannte und Freunde wiederzutreffen“ und ist schon gespannt, auf der Bühne zu stehen: „Das wird für mich eine Ehre und ein freudiges Ereignis sein, denn so etwas gab es ja vorher noch nicht in Grevenbroich.“ Eines ist schon jetzt sicher: Eine Revue exklusiv für den BSV und Grevenbroich – das wird in die Stadtgeschichte eingehen.

Foto: Musikschule Rhein-Kreis Neuss

Talente der Musikschule Rhein-Kreis Neuss zeigen ihr Können



Die Ausführenden und die Lehrkräfte beim Schlussapplaus in der Villa Erckens

„An die Tasten – fertig – los!“ hieß es jetzt wieder bei einem Konzert der Musikschule Rhein-Kreis Neuss mit Klavierschülern verschiedener Klavierklassen. In der Villa Erckens in Grevenbroich boten die jungen Pianistinnen und Pianisten unter der Leitung von Fachbereichsleiterin Sonja Kemnitzer ein musikalisch vielfältiges und spannendes Programm.

Jüngste Spielerin war Josephin He, die souverän einen Säbeltanz von Aram Chatschaturjan darbot. Schwungvoll spielten Leonard Schwarz, Nima-Louis Missaghian und İllyah Pentang Bearbeitungen klassischer Stücke: Wilhelm Tell, Malaguena und Antonio Vivaldis „Vier Jahreszeiten“. Feinsinnig und klangschön interpretierte Manuel Dobras Charles Gounods Ave Maria und das altenglische Lied „Green Sleeves“. Musikalisch dynamisch erklang Alan Menkes „Friend Like me“, dargeboten von Charlotte Söntgerath.

Beliebt bei älteren Schülern sind moderne Stücke wie Werke des Filmkomponisten Hans Zimmer, von Carl Stroemen, Ludovici Einaudi oder Filmmusik von Yann Tiersen. Diese wurden eindrucklich klangschön dargeboten von Jakob Erschfeld, Matteo Albert, Letao Bao, Leyun Bao und Anna Freitag. Auch beeindruckte Pia Monz mit Fazil Says Ballade „Kumru“, die sie neben einer Sonate von Domenico Scarlatti spielte.

Dass klassische Klavierstücke auch heutzutage von jungen Menschen nicht als verstaubt angesehen werden, bewiesen Lindi Yang, Ella Kühne, Adrian Gardavaud und Lilli Küpper, die ihre Stücke von Robert Schumann, Carl Philipp Emanuel Bach, Carl Czerny und Ludwig van Beethoven jugendlich frisch und musikalisch differenziert darboten. Beeindruckend virtuos beendete Len Haskic das Konzert mit Frederic Chopins Valse brillante in As-Dur.

Das Publikum dankte den jungen Talenten und ihren Lehrenden mit lang anhaltendem Applaus.

Grevenbroich setzt ambitionierte Projekte um

Der Haushalt der Stadt Grevenbroich für das Jahr 2024 hat grünes Licht vom Landrat des Rhein-Kreis Neuss erhalten. Diese Bestätigung öffnet den Weg für eine Reihe bedeutender kommunaler Investitionen, wie Bürgermeister Klaus Krützen mitteilt. Mit einem Investitionsvolumen von über 37 Millionen Euro, dem höchsten in der Geschichte der Stadt, werden in diesem Jahr zahlreiche Projekte angegangen, die die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger direkt verbessern.

Die Gelder fließen in essenzielle Bereiche wie Schulbildung, Kinderbetreuung, Sportstätten, Feuerwehr, Straßeninfrastruktur und soziale Einrichtungen, einschließlich einer neuen Obdachlosenunterkunft. „Wir stehen vor finanziellen Herausforderungen, doch unser Engagement für die Infrastruktur und das Wohl der Gemeinschaft bleibt unerschütterlich“, betont Krützen. „Dieser Haushalt ist ein starkes Signal für eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft in Grevenbroich.“

Im März 2024 wurde der Haushaltsplan durch eine Mehrheit im Stadtrat verabschiedet, einschließlich der Nutzung von ca. 3,9 Millionen Euro aus den allgemeinen Rücklagen zur Deckung des Haushaltsdefizits. Trotz eines erwarteten Defizits von 3,9 Millionen Euro – bei Gesamterträgen von 217,1 Millionen und Ausgaben von 221 Millionen – konnte Grevenbroich das Haushaltssicherungsverfahren Ende 2023 beenden, das fast drei Jahrzehnte Bestand hatte.

Die Hauptinvestitionen für das Jahr 2024 umfassen unter anderem die Erweiterung der Sekundarstufe I in Wevelinghoven mit einem Volumen von 10 Millionen Euro, den Bau einer neuen Obdachlosenunterkunft für 3,7 Millionen Euro, die Erneuerung der Sportanlage Neurath mit 3,3 Millionen Euro, die Erweiterung der offenen Ganztagschule um 3,15 Millionen Euro und den Neubau der Feuerwache in Kapellen für 2 Millionen Euro.

Liedermacher und Lachyoga im Museum Villa Erckens

Gute Laune im Mai

Das Grevenbroicher Kulturamt lädt diesen Monat zu zwei Veranstaltungen ein, die man sich nicht entgehen lassen sollte. Der Themenabend „Als die Hippies in den Hunsrück kamen - 60 Jahre Waldeck-Festivals“ am 15. Mai ist eine Hommage

Beim Stichwort ‚Waldeck‘ gerät Kulturamtsleiter Stefan Pelzer-Florack ins Schwärmen: „Das war die Geburtsstunde der deutschen Liedermacher, die Wiege der neuen deutschsprachigen Musik.“ Er meint damit den 15. Mai 1964, als auf dem Gelände der Burg Waldeck im Hunsrück das erste Open-Air-Festival Deutschlands stattfand. „Unter dem Motto ‚Chanson Folklore International‘ kamen junge, musikbegeisterte Menschen zusammen, musizierten, diskutierten und sangen ihre neuen Lieder – die so entstehende Liedermacherszene hatte ein Zentrum gefunden“, heißt es auf der Homepage des Vereins „Arbeitsgemeinschaft Burg Waldeck“, damals wie heute Veranstalter des Festivals. „In Waldeck haben damals die Karrieren von einigen bedeutenden Liedermachern begonnen, darunter Reinhard Mey, Franz Josef Degenhardt und Hannes Wader“, sagt Pelzer-Florack. „Ihre oft sozialkritischen Lieder waren das deutsche Pendant zu französischen Chansons und amerikanischen Folk-Songs.“ Er war 1964 zwar noch lange nicht geboren, aber als leidenschaftlicher Musiker ist es ihm ein besonderes Anliegen, an diesen Tag und die daraus entstandene Festival-Tradition zu erinnern. „Das ist Kulturgeschichte. Es gehört ins Museum, solche Abende zu machen“, sagt er. Und das geht natürlich nur mit vielen Songs und interessanten Gästen.

„Ein wilder Haufen“

So konnte ein besonderer Gast für den Themenabend gewonnen werden. „Er ist einer der Veteranen von Burg Waldeck“, sagt Pelzer-Florack. Gemeint ist der deutsche Liedermacher ‚Der Black‘. Bis in die 80er Jahre war er auch bekannt und erfolgreich als Teil des Gesangsduos ‚Schobert & Black‘. „Mit bürgerlichem Namen heißt er Lothar Lechleiter“, verrät der Kulturamtsleiter, „und er hat sogar einen Bezug zu Grevenbroich.“ Der im Mai 82-jährige Künstler ist als Kind mit Mutter und Bruder aus Ostpreußen geflohen und hat eine Weile im damaligen Flüchtlingslager in Hülchrath gelebt, bevor die kleine Familie nach Neuss-Reuschenberg ziehen konnte. Das Grevenbroicher Publikum darf sich auf interessante Gespräche über seinen Werdegang als Musiker und seine Waldeck-Erfahrungen freuen. Und natürlich auf die Lieder, die er für den Abend im Gepäck hat. Außerdem wird der Wevelinghovener Musiker Karl Hussmann dabei sein: „Er ist heute noch im Waldeck-Team und hilft beim Festival“, so Pelzer-Florack. „Er wird Lieder von Franz Josef Degenhardt wie ‚Spiel nicht mit den Schmuttelkindern‘ vortragen.“ Pelzer-Florack selbst wird Reinhard Mey interpretieren, darunter den Klassiker ‚Über den Wolken‘, aber auch ‚Ich wollte wie Orpheus singen‘. „Diesen Song hat er 1964 beim Waldeck-Festival zum ersten Mal gesungen.“ Weitere Lieder steuert der Musiker Volker Simon aus Rommerskirchen bei: „Er ist ein sehr guter und virtuoser Hannes Wader-Interpret“, so Pelzer-Florack. „Volker, Karl und ich geben alles“, versichert er. Für ihn ist der Abend schon ein Vorgeschmack für das nächste Waldeck-Open Air. Er hat die Karten für ‚60 Jahre Chanson Folklore‘ schon längst ge-

kauft. „Ich war bereits sechsmal in Waldeck und treffe dort auch viele Musiker und Musikerinnen, die schon hier im Museum waren. Das ist ein wilder Haufen, der dort jedes Jahr zusammenkommt“, sagt er voller Vorfreude. „Es steht nicht der Kommerz im Vordergrund, sondern einfach die Musik.“ Nun kann man einen Hauch dieses legendären Festivals auch in Grevenbroich erleben. Karten gibt es für 12 Euro im Museum. Los geht es am 15.5. 2024 um 19 Uhr.

Annelie Höhn-Verfürth



kauft. „Ich war bereits sechsmal in Waldeck und treffe dort auch viele Musiker und Musikerinnen, die schon hier im Museum waren. Das ist ein wilder Haufen, der dort jedes Jahr zusammenkommt“, sagt er voller Vorfreude. „Es steht nicht der Kommerz im Vordergrund, sondern einfach die Musik.“ Nun kann man einen Hauch dieses legendären Festivals auch in Grevenbroich erleben. Karten gibt es für 12 Euro im Museum. Los geht es am 15.5. 2024 um 19 Uhr.

Lasst uns einfach mal lachen!

„Wir laden Sie ein, mit leichten, spielerischen Übungen das Lachen neu zu entdecken. Tauchen Sie in eine heitere Stimmung ein, die wir in unserem Alltag oft vermissen und tanken Sie fröhliche und positive Energie auf“, heißt es in der Programmankündigung. Das Kulturamt hat mit Anne Sintic und Gundula Krause-Becker aus Aachen zwei Profi-Lachtherapeutinnen eingeladen, um dieses Experiment zu wagen. „Wir sind zurzeit in einer Polykrise, viele Menschen sorgen sich und sind missmutig“, findet Stefan Pelzer-Florack. „Die Idee vom Lachyoga ist grundloses Lachen. Es ist wissenschaftlich nachgewiesen, dass Lachen froh macht, selbst wenn man nur so tut als ob.“ Im Museum soll aber im besten Fall wirklich gelacht werden, denn die Übungen sollen vom künstlichen in echtes Lachen führen. Dazu gehört Offenheit und wahrscheinlich auch ein bisschen Mut, aber der wird sicher belohnt: „Wer lachen will, gut draufkommen und Glückshormone ausschütten will, kann kommen“, sagt Pelzer-Florack. Er selbst wird auch teilnehmen und ist schon gespannt: „Ich finde, man sollte das Experiment wagen, aus sich rausgehen und am Ende glücklicher da rausgehen, als man reingegangen ist.“ Die Karten für 15 Euro erhält man jetzt schon an der Museumskasse. Der Kurs mit maximal 27 Teilnehmenden findet am 26.5. 2024 von 14 bis 17 Uhr statt.

Neue Ausstellung „GEGENSTANDS-los“



Das Kloster Langwaden ist als vielfältig lebendiger Ort bekannt. Seit einigen Jahren finden dort auch immer wieder Kunstausstellungen statt. In 2024 beginnt das Ausstellungsgeschehen im Monat Mai.

Kurator Robert Jordan konnte die Künstlergruppe Villa Erckens aus Grevenbroich gewinnen, sich in den Klosterräumlichkeiten zu präsentieren. Gezeigt werden zahlreiche Arbeiten aus den Bereichen Fotografie, Malerei und Keramik.

Die Gruppe besteht aus sechs Künstlerinnen, die sowohl als Einzelpersonen wie auch in der Gruppenkonstellation seit Jahren in der Stadt aktiv und bekannt sind:

Helga Wiecezorek, Ulla Schachsneider, Sylvia Moritz, Ursula Gabler, Ingrid Horst und Christa Mühlhens-Seidl.

Die Ausstellung trägt den Titel „GEGENSTANDS-los“.

Die Vernissage wird am Samstag, den 11. Mai 2024 um 16 Uhr im Priorat des Klosters (1. Etage) stattfinden. Die Einführung in die Präsentation werden Pater Prior Bruno Robeck und Robert Jordan vornehmen.

Die Ausstellung wird dann täglich bis zum 08. Juni 2024 zu besichtigen sein.

**Melden Sie
Termine unter:
termine@wir-hier-in-GV.de**

Expertentipp: Wohnen Masterplan für ein insektenfreies Heim



Elke Buschhüter präsentiert modernen Insektenschutz

Ob Wespen, Bienen, Stechmücken, Ameisen, Fruchtfliegen – die Natur hat vor allem im Sommer viel zu bieten! Was grundsätzlich eine wunderbare Artenvielfalt ist, wird in den eigenen vier Wänden schnell zur nervigen Qual.

Bei offenem Fenster zu schlafen, tagsüber die frische Luft über die offene Garten- und/oder Balkontür hereinzulassen – wer genießt das nicht!? Mit dem Genießen ist es allerdings schnell vorbei, wenn man morgens übersät von Mückenstichen erwacht. Keiner mag das Summen dieser Plagegeister und wer freut sich über Fliegen, Wespen oder Ameisen in den eigenen Räumen? Auch Bienen, Schmetterlinge & Co sind draußen sehr viel besser aufgehoben.

Bedenken Sie: Insektenschutz ist gleichzeitig ein effektiver Artenschutz.

Während Insekten in Innenräumen häufig durch Fliegenklatschen und giftiges Insektenspray ihren Tod finden, ist ein professionell montierter Insektenschutz mit einem großartigen Synergieeffekt verbunden. Die Artenvielfalt bleibt erhalten und die Menschen werden vor Insektenstichen geschützt.

Insektenschutz ist ganzjährig sinnvoll. Denn gerade auch in der kälteren Jahreszeit suchen die weiterhin aktiv bleibenden Spinnen gerne die Wärme in Häusern und Wohnungen.

Die effektivsten Maßnahmen sind und bleiben Insektenschutzgitter. Sie werden speziell nach Maß für Sie angefertigt und an den Türen und Fenstern befestigt.

Insektenschutzgitter schenken Ihnen einen ruhigen Schlaf bei offenem Fenster, frische Luft und das beruhigende Gefühl, etwas Gutes für Ihr Wohlbefinden und die Gesundheit Ihrer Familie getan zu haben. Jede Einbausituation ist ein wenig anders. Um Ihnen immer die passende Lösung anbieten zu können, haben wir ein sehr umfangreiches Produktprogramm. Je nachdem, wie Sie das Fenster oder die Tür nutzen oder welche Vorlieben und Wünsche Sie haben, können wir Ihnen die perfekte Lösung anbieten.

Mehr erfahren

Klacer kreatives Raumdesign GmbH

Am Konvent 12 | 41460 Neuss

Telefon: 02131 44001 | Mail: klacer@klacer.de



Mo.- Fr. von 10 - 18.00 Uhr
Sa. von 10 - 14.00 Uhr

Die pure Lust auf Schöner Wohnen
klacer

Veranstaltungskalender

Donnerstag, 02.05.

15.00 – 17.00 Uhr: BilderBuchZwerg in der Stadtbücherei auf der Stadtparkinsel. Zwischen 15 und 17 Uhr lesen und spielen die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei schon mit den Aller kleinsten (0-3 Jahre) und schaffen so schon früh die Freude an Büchern. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos unter 02181 / 608-644 oder stadtbuecherei@grevenbroich.de

17.00 – 18.00 Uhr: After-Work-Concert mit dem Shanty Chor Neuss in der Villa Erckens, Museum der Niederrheinischen Seele. Der Shanty Chor Neuss begeistert seit 40 Jahren mit maritimen Evergreens und stimmungsvollen Seemannsliedern. Dauer: eine Stunde ohne Pause. Der Eintritt beträgt 8 Euro. Info & Anmeldung: 02181 / 608-656 oder kultur@grevenbroich.de

18.00 – 20.00 Uhr: LeseLust in der Stadtbücherei, Stadtparkinsel. Lust am Lesen heißt „LeseLust“: In entspannter Atmosphäre treffen sich interessierte Bücherfreund*innen an jedem ersten Donnerstag im Monat zum Austausch ihrer gelesenen Bücher. Das Thema des Tages stellt den Schwerpunkt der Veranstaltung – aber auch jedes „Lieblingsbuch“ bzw. Autor*in wird gerne angenommen. Das Team der LeseLust Gruppe freut sich über neue Anregungen und regen Austausch, interessierte Lesefreunde und -freundinnen, aber auch Literaturbegeisterte, die Lust haben, das Veranstalterteam zu unterstützen, sind herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos unter 02181 / 608-644 oder stadtbuecherei@grevenbroich.de

Freitag, 03.05.

14.15 Uhr: Kino 50+ im Grefi-Kino im Montanushof. Gezeigt wird der Film „Oh la la“! Jeden 1. Freitag im Monat wird eine ausgewählte Mischung aus Kino-Klassikern und aktuellen Filmen gezeigt. Beginn der Vorstellung ist um 14:15 Uhr im Grefi-Kino. Im Anschluss an den Film gibt es Kaffee und Kuchen in der Grefi-Sports-Bar. Natürlich kann auch nur der Film angeschaut werden, Karten kosten dann 7,50 Euro. Karten sollten idealerweise im Vorverkauf erworben werden, damit genügend Kuchen bestellt werden kann. Eine Kartenreservierung allein reicht nicht aus! Kartenreservierung unter: 02181-818 55 18

20.00 Uhr: Open Stage im Café Kultus, Am Markt 5. Poetry, Comedy & Music. Der Eintritt ist frei!

Sa. 04.05.

14.00 – 16.00 Uhr: Geschenkwerkstatt für Mutter- und Vatertag in der Alten Feuerwache, Schlossstraße 12, Konferenzraum. Habt ihr Lust, schöne kleine Geschenke für eure Mamas und Papas zu basteln? In dieser Geschenkwerkstatt könnt ihr kreativ sein und tolle Sachen für eure Eltern zum Muttertag oder Vatertag basteln (ab 7 Jahre). Dozentin: Katharina Vogel, Gebühr: 31,00 Euro. Anmeldungen unter www.juks.gv.de, weitere Infos: info@juks.gv.de und Tel.: 02181 / 4930-323

Dienstag, 07.05.

15.30 – 17.00 Uhr: Vorlesen und

Basteln in der Stadtbücherei, Stadtparkinsel. Einmal im Monat wird in der Stadtbücherei auf der Stadtparkinsel gebastelt. Vor dem Basteln gibt es unterhaltsame Geschichten zum Thema des Tages, vorgelesen von den ehrenamtlichen Mitarbeitern der Stadtbücherei. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Spenden für neues Bastelmaterial sind willkommen. Weitere Infos unter 02181 / 608-644 oder stadtbuecherei@grevenbroich.de

Mittwoch, 08.05.

15.00 – 16.00 Uhr: Hinweis: AUSVERKAUFT (Warteliste) Kinderkulturbühne: „Der Zauberer von OZ“ in der Villa Erckens, Museum der Niederrheinischen Seele. Dotti wird durch einen Wirbelsturm in das ferne Land Oz getragen. Um wieder nach Hause zu gelangen, muss sie den sagenumwobenen Zauberer Oz finden und trifft auf ihrem Weg zu ihm verschiedene Wesen - die Scheuche, die von Heuschupfen geplagt ist, der Blechholzfäller, der gerne ein Herz hätte und der feige Löwe, der sich mehr Mut wünscht - von denen einige zu sehr guten Freunden werden und sie auf ihrem Weg begleiten. Gastspiel des Puppentheaters Pappperlappup! Ca. 55 Minuten, ab 4 bzw. 5 Jahre. Der Eintritt beträgt 6 Euro. Info & Reservierungen: 02181 / 608-656 oder kultur@grevenbroich.de

16.00 – 21.00 Uhr: Feierabendmarkt auf dem Marktplatz Grevenbroich Stadtmitte. Der Feierabendmarkt findet alle zwei Wochen auf dem Marktplatz in der Grevenbroicher Innenstadt vom Mai bis September statt. Lernen Sie hier nette Leute kennen und treffen Sie alte Bekannte. Veranstalter ist die GFWS. Weitere Infos auf www.stadtmarketing-grevenbroich.de

19.00 Uhr: Kultus Open Air Music Lounge beim Feierabendmarkt im Café Kultus, Am Markt 5. Sunny Side Up (Soul, Jazz, New Wave & Funk). Der Eintritt ist frei, Hutspenden sind willkommen!

20 Uhr: Mädels-Abend zum Weltfrauen-Tag im Grefi-Kino im Montanushof, Gezeigt wird der Film „Beautiful wedding“. Jede Besucherin erhält ein Glas Sekt gratis zum Film. Kartenreservierung unter: 02181-818 55 18

Samstag 11.05.

10.00 – 14.00 Uhr: Gratis Comic Tag in der Stadtbücherei, Stadtparkinsel. In der Stadtbücherei können heute 21 verschiedene Comic-Hefte gratis mitgenommen werden. Die Auswahl wird riesig sein. Von Superhelden, über bekannte Figuren aus dem Disney-Universum bis hin zu ganz neuen Figuren. Obwohl dieses Mal Kinder-Comics im Mittelpunkt stehen, dürfen auch jugendliebende Leserinnen und Leser die Gratis-Comics abstauben. Außerdem können Manga/Anime oder Comic-Blumentöpfe selbst gestaltet werden. Der Eintritt ist frei! Weitere Infos unter 02181 / 608-644 oder stadtbuecherei@grevenbroich.de

Sonntag. 12.05.

14.00 – 15.30 Uhr: Muttertags-Stadtführung „UnErhörte Grevenbroicherinnen - Ein literarischer Stadtsperzierring“. Treffpunkt ist an der Villa Erckens, Museum der Niederrheinischen Seele. Auf einem ca. anderthalbstündigen Spaziergang durch die Grevenbroicher Innenstadt

erlaufen Sie eine humorvolle Bürgermeisterin, eine resiliente Ärztin, zu Unrecht verfolgte Heilkundige, die Anfänge der höheren Mädchenbildung, Stolpersteine und Skulpturen von (un)erhörten Frauen. Sie hören Biographisches und Literarisches, Rezepturen für den gelungenen Kaffee- und Teetisch und historische Texte. Eine besondere Stadtführung mit Anja Heling. Teilnahmegebühr: 8 Euro. Info & Anmeldung: 02181 / 608-656 oder kultur@grevenbroich.de

Donnerstag, 16.05.

15.30 – 16.30 Uhr: BilderBuchKino in der Stadtbücherei, Stadtparkinsel. Bei unseren BilderBuchKinos zeigen wir die Illustrationen eines Bilderbuches in Kino Atmosphäre auf unserer Leinwand und lesen die Geschichte dazu vor. Gemeinsam mit den Kindern begeben wir uns auf eine Reise in die Welt der Bilder und Wörter. Thema dieses Mal: Eisbär Lars und Rabe Socke. Alle kleinen Bilderbuchliebhaber ab 3 Jahren sind willkommen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. 19.00 – 20.00 Uhr: Lesung aus den Tagebüchern von Lieselotte Katz. Veranstaltungsort ist die Villa Erckens, Museum der Niederrheinischen Seele. Eine ausstellungsbegleitende Lesung im Museum der Niederrheinischen Seele mit Katja Heinrich. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten. Info & Anmeldung: 02181 / 608-656 oder kultur@grevenbroich.de

Sonntag, 19.05.

15.00 Uhr: Klassik im Museum mit Julia Weissmann und Olga Andryushchenko (Klavier & Violine) im Museum der Niederrheinischen Seele, Villa Erckens. Julia Weissmann, aufgewachsen in St. Petersburg, absolvierte ihr Konzertexamen an der Tschaikowski Musikhochschule Moskau. Sie war Konzertmeisterin in mehreren deutschen Sinfonieorchestern und arbeitet seit 2004 als freischaffende Konzertviolinistin und Musikpädagogin. Olga Andryushchenko legte ihr Konzertexamen an der Hochschule für Musik und Theater Hannover ab. Sie gewann bedeutende Auszeichnungen auf internationalen Wettbewerben, spielt zahlreiche CDs ein und ist ständiger Gast bei wichtigen Musikfestivals. Der Eintritt beträgt 12 Euro. Infos und Tickets: 02181 / 608-656 oder stadtbuecherei@grevenbroich.de oder an der Museumskasse zu den Öffnungszeiten

Mittwoch, 22.05.

16.00 – 21.00 Uhr: Feierabendmarkt auf dem Marktplatz Grevenbroich Stadtmitte. Der Feierabendmarkt findet alle zwei Wochen auf dem Marktplatz in der Grevenbroicher Innenstadt vom Mai bis September statt. Lernen Sie hier nette Leute kennen und treffen Sie alte Bekannte. Veranstalter ist die GFWS. Weitere Infos auf www.stadtmarketing-grevenbroich.de

19.00 Uhr: Kultus Open Air Music Lounge beim Feierabendmarkt im Café Kultus, Am Markt 5. Es spielt die Stephan Neetenbeek Band (Soul & Blues). Der Eintritt ist frei, Hutspenden sind willkommen!

Donnerstag, 23.05.

17.00 – 18.00 Uhr: After-Work-Concert mit dem Flöns Royal Dixieland Orchestra in der Villa Erckens, Museum der Niederrheinischen

Seele. Die bereits im Jahre 1966 gegründete Band begeistert seit Jahrzehnten mit Spielfreude und ausgefeilten Arrangements. Das breite Spektrum von Blues über Swing bis Dixieland geht ins Herz und in die Beine. Mit Kontrabass, Banjo, Posaune, Trompete, Klarinette und Klavier versprüht das „Orchester der königlichen Blutwurst“ gute Laune und fröhliche Musikalität. Der Eintritt beträgt 8 Euro. Info & Anmeldung: 02181 / 608-656 oder kultur@grevenbroich.de

Sonntag, 26.05.

14.00 – 17.00 Uhr: Lach-Yoga im Museum, Veranstaltungsort ist die Villa Erckens, Museum der Niederrheinischen Seele. Lachen ist gesund - auf diesem altbekannten und inzwischen wissenschaftlich bestätigten Sprichwort basiert das in Indien entwickelte Lachyoga. Das Gutelaune-Training für Körper, Geist und Seele umfasst Entspannungs- und Atemübungen sowie spielerische und rhythmische Elemente. Mit Lachyoga-Therapeutinnen Anne Sentic und Gundula Krause-Becker. Die Gebühr beträgt 15 Euro (ca. 180 Minuten). Info & Anmeldung: 02181 / 608-656 oder kultur@grevenbroich.de

17.00 Uhr: „Rhythmus. Klang. Leidenschaft“ in der Pfarrkirche St. Stephanus, Grevenbroich-Elsen, Elsener Haus 10. Kinder- und U16- das junge Jugendsinfonieorchester der Tonhalle Düsseldorf begeistern mit Werken von Ludwig van Beethoven und Filmmusiken bekannter Filmklassiker (Das Boot. Der Pate. James Bond). Der Eintritt ist frei. Info & Homepage: hallo@foerderverein-ststephanus.de und www.foerderverein-ststephanus.de

Mittwoch, 29.05.

17.00 – 18.00 Uhr: Inklusives Gaming in der Stadtbücherei auf der Stadtparkinsel. Zocken auf der Nintendo Switch: Bis zu vier Spieler (ab 8 Jahren) auf einmal können auf einer großen Leinwand beliebte Spiele wie „Mario Party“ oder auch „Mario Kart“ spielen. Zusätzlich kann auch die eigene Switch mitgebracht werden, um altersgerechte Spiele aus dem Bücherei-Bestand zu testen. Der inklusive Gaming Nachmittag findet in Kooperation mit der Kokobe, der Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit

Impressum

Wir Hier in Grevenbroich | in-D Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Andreas Gräf

Telefon: 02182.578589-1

www.wir-hier-in-gv.de | hallo@wir-hier-in-gv.de

Herausgeberin: Katja Maßmann

Erscheinungsweise: monatlich

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. §27a Umsatzsteuergesetz: DE 209838818

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV und ViSDP:

Andreas Gräf

(in-D Media GmbH & Co. KG | Gruissem 114 | 41472 Neuss | Telefon: 02182.578589.1)

Titelbild: Stefan Bunting

Druck: Brochmann GmbH, Im Ahrfeld 8, 45136 Essen

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen: Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels öffentlicher Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

geistiger Behinderung im Rhein-Kreis Neuss, statt. Der Eintritt frei ist frei. Weitere Infos unter 02181 / 608-644 oder stadtbuecherei@grevenbroich.de

Ausstellungen:

Noch bis So. 26. Mai 2024: „Tagebücher der Lieselotte Katz“ Auf Grundlage einer vom Geschichtsverein Grevenbroich mit den beiden Töchtern von Lieselotte Katz erstellten biographischen Skizze hat die AG „Deutsch-jüdische Vergangenheit“ der 9. und 10. Klassen des Pascal-Gymnasiums Grevenbroich eine Schüler-Ausstellung konzipiert. Diese zeigt, wie Lieselotte Katz mit dem ihr entgegengebrachten Juden Hass umgegangen ist und wie die Verfolgung ihr Leben geprägt hat. Ergänzt wird diese Ausstellung von Kunstobjekten und Installationen des Abiturjahrgangs zum Thema „Erinnern an den Holocaust“. Öffnungszeiten: Mi | Do | Sa | So 13 - 17 Uhr, Fr 09 - 13 Uhr. Weitere Info: 02181 / 608-653

Noch bis So. 26. Mai 2024: Ansgar Skiba – „Sehnsuchtsorte Meer und Gebirge“ - Gemälde, Nachtstücke, Zeichnungen - Der in Dresden aufgewachsene und in Düsseldorf lebende Ansgar Skiba beschäftigt sich seit Anbeginn seines Schaffens mit dem Thema Landschaft, insbesondere mit den Motiven Meer und Gebirge. Er studierte an den Kunstakademien in Dresden und Düsseldorf, den wichtigsten Orten für die Entwicklung der Landschaftsmalerei im 19. Jahrhundert. Skibas Werke führen diese Tradition fort und zeigen die Möglichkeiten, wie Eindrücke vor der Natur im zeitgenössischen Kontext künstlerisch verarbeitet werden. Öffnungszeiten: Mi | Do | Sa | So 13 - 17 Uhr, Fr 09 - 13 Uhr. Weitere Info: 02181 / 608-653



Volkswagen Grevenbroich

Ihr starker Servicepartner für Volkswagen, Audi, SEAT und CUPRA.



- Große Neu- und Gebrauchtwagen-Auswahl.
- Insgesamt mehr als 3.500 Fahrzeuge sofort verfügbar.
- Top Angebote für Gewerbetreibende, Freiberufler und Flottenkunden.
- Attraktive Finanzierungs- und Leasing-Angebote.
- Kompetente Beratung durch zertifizierte Fachberater.
- Großer Fahrzeugpool für Probefahrten.
- Starker Service für Volkswagen, Audi, SEAT und CUPRA.

Kein Kauf ohne unser Angebot!

JETZT NEU BEI UNS:



SEAT
Service



CUPRA
SERVICE

GOTTFRIED SCHULTZ 100

Gottfried Schultz Automobilhandels SE
Lilienthalstr. 6 · 41515 Grevenbroich
Tel. 02181 2337-0 · gottfried-schultz.de



Ihre Immobilienberater für die Bereiche Grevenbroich, Dormagen, Rommerskirchen und Jüchen:
André Weuthen, Marco Emten, Ralf Siegers und Marlon Dreeßen.



Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des
Marktführers bei der Vermittlung und
Finanzierung von Immobilien.
sparkasse-neuss.de/immobilien

02131 97-4000



Sparkasse
Neuss

Weil's um mehr als Geld geht.